

aber der stärksten Kälte, mithin zur Ausbreitung über die ganze Erde befördert (結果ヲ示ス原因的對結文章).

Er ist immer unwohl, und darum immer so blaß (全上).

對結文章ハ削除スベキ重出ノ文章成分ガ性。數。格。人稱。時等ノ文法上ノ關係ヲ等フスル場合ニ限リ收縮スルコトヲ得ルモノトス

Dieser Schüler wurde examiniert und (er wurde) in die letzte Klasse aufgenommen. — Der Mensch vergift leicht überstandene Leiden, aber (er vergift) selten genossene Freuden (以上收縮シ得ベキモノ)

Der Mörder wird von der Polizei ins Gefängnis geschleppt, es wird ein Verhör angestellt, und er wird verurteilt. — Ich kenne ihn, aber er kennt mich nicht (以上收縮スベカラザルモノ)

次ノ複合文章ヲ收縮スベシ

1. Das Schwein ist ein gefräßiges Tier; die Ente ist ein noch gefräßigeres Tier; der Haifisch ist das gefräßigste Tier.
2. Der Tiger ist grausam; die Hyäne ist auch grausam.
3. Der Bruder ist kräftig; die Schwester ist schwach.
4. Archimedes war ein berühmter Mathematiker, aber Archimedes hat keine schriftlichen Werke hinterlassen.
5. Alle verloren in dieser großen Gefahr die Gegenwart des Geistes, aber der Schiffscapitain verlor die Gegenwart des Geistes nicht.
6. Alle Soldaten sind gehorsam; nur ein Soldat ist nicht gehorsam.

7. Dieser Soldat hat keine Ausdauer; dieser Soldat hat aber alle anderen militärischen Eigenschaften.
8. Die Römer waren gebildet, aber die Griechen waren noch viel gebildeter.
9. Karl besitzt Talent; aber Karl hat noch mehr Fleiß.
10. Das Brunnenvasser ist trinkbar; aber das Meerwasser ist nicht trinkbar.

次ノ讀例ニ就キテ收縮文章ヲ摘示シ其中ノ削除シタル文章成分ヲ補充セヨ

6. Der Einsiedler.

Vor Alters lebte ein Mann, der war sehr aufbrausend und schnell zum Zorn, und wenn er zornig gewesen, gereute es ihn wieder. Da dachte er: „Das kommt von den bösen Menschen; lieben mich sie in Frieden, würd' ich auch wohl sanftmütig sein. Ich will lieber fortgehn in den wilden Wald und ein Einsiedler werden, da werd' ich keinen mehr hören und sehen und werd' mich nicht mehr erzürnen.“ So geht er fort in den Wald, sucht sich einen Ort, wo ein Brunnen vom Felsen herabrinnt, und will sich da eine Hütte bauen. Über der Arbeit wird's ihm warm, und er trägt seinen Krug zum Brunnen und stellt ihn unter, daß er voll werde; der Krug aber fällt um, und er muß ihn zum zweiten Mal unterstellen. Nach einer Weile fällt der Krug abermal, und der Einsiedler, statt ihn wieder aufzustellen, wird so zornig, daß er ihn nimmt und am Felsen in Tausend Stücke zerschlägt. Als er nun den Henkel in der Hand hat und die Scherben auf dem Boden liegen sieht, kommt er auf einmal wieder zu sich, er schrickt und spricht zu sich selbst: „O ich Thor, ich dachte, daß der Zorn in mich hinein kommt, nun sehe ich, daß er aus mir heraus kommt; drum will ich kein Einsiedler

mehr sein, sondern wieder zu meinen Brüdern gehn, daß sie mir guten Rat geben und mir helfen, mein eigen Herz zu bessern.“—

‘Frau’ dem nicht, der dir der nächste ist, der in einem Hause mit dir wohnt, aus einem Löffel mit dir ist und in einem Bette mit dir schläft, nämlich—dir selber!

第七課

附結文章 (Das Satzgefüge).

§ 24. 附結文章トハ二個以上ノ文章ヲ從屬的接續詞ヲ以テ連結シタルモノニシテ本文章 (der Hauptsatz) 及副文章 (der Nebensatz) ヨリ成ル

本文章トハ附結文章中主要ナル思想ヲ表ハス文章ヲ云ヒ副文章トハ本文章ノ主成分又ハ副成分ノ一ヲ代理スル文章ヲ云フ

例 Der Zufriedene ist glücklich = Wer zufrieden ist, ist glücklich (主言ヲ代理ス).

Ich freue mich seiner Ankunft = Ich freue mich, daß er angekommen ist (客言ヲ代理ス).

副文章ハ其代理スル處ノ文章成分ニヨリテ五種ニ別ツモノトス

1. Der Subjectfatz 主文章。即主言ヲ代理スルモノ
Daß er kommt, ist ganz unzweifelhaft.
2. Der Prädikatfatz 客文章。即客言ヲ代理スルモノ
Er möchte werden, was sein Vater ist.
3. Der Attributfatz 附加文章。即附加言ヲ代理スルモノ
Der Knabe, welcher dort spielt, ist mein Bruder.

4. Der Objectfatz 補足文章。即補足言ヲ代理スルモノ
Ich glaube, daß er mich betrügt.

5. Der Adverbialfatz 狀況文章。即狀況言ヲ代理スルモノ
Er reiste ab, als die Sonne aufging.

§ 25. A. 主文章 (Der Subjectfatz).

主文章ハ wer? was? ノ問ニ應ズル副文章ニシテ通常關係代名詞 wer, was 及接續詞 daß, ob 其他凡ヘテ疑問ノ意味ヲ有スル詞 (wo, wann, wie, warum etc.) ニヨリテ其本文章ト連結スルモノトス

但シ wer ヲ以テ主文章ヲ本文章ト連結スルトキハ本文章ニ der ヲ置キ其他ノ詞ヲ以テ連結スルトキハ das 又ハ es ヲ置キテ主文章ヲ受クルコトアリ

例 Wer nicht arbeitet, (der) wird arm.
 Was man gefunden hat, (das) muß man zurückgeben.
 Daß er morgen kommt, (das) ist gewiß.
 Ob ich kommen kann, ist zweifelhaft.
 Warum er krank wurde, ist allen bekannt.

次ノ文章ヲ獨逸語ニ譯セヨ

- | | |
|---|--|
| 1. (誰レテモ)道ハヌモノハ (sagen)
(ソノモノハ)捕ヘヌ | 6. 晝及夜ガ規則正シク交替スル
(abwechselfn) コトハ地球ノ廻
轉 (die Umdrehung) カラ來ル |
| 2. (誰レテモ)捜スモノハ (ソノモ
ノハ)見出ス | 7. 病人ガ醫師ノ言付ヲ (die Vor-
schrift) 綿密ニ (genau) 守ル
(befolgen) コトハ必ズ (durch-
aus) 必要 (notwendig) テアル |
| 3. 多ク始ムルモノハ (anfangen)
寡ク終ハル (enden). | 8. 彼レガ此仕事ヲ (Arbeit) 其ク
完結スル (gut vollenden) コト
ハ隨カ (sicher) テアル |
| 4. (何テモ)人ガ解サヌコトハ
(verstehen) 人ガ捨置カテハ
ナラヌ (lassen sollen). | |
| 5. (何テモ)我レガ學ブコトハ要
用テ (nützlich) アル | |

- 9. 我等ノ分隊ガ (die Truppen) 勝チタルヤ否ヤハ (ob) 我等ニ知レズニ (unbekannt) アル
- 10. 彼レカ健康アルヤ否ヤハ 彼レノ手紙ニ於テ記サレテ (angegeben) アラザリキ
- 11. 何時我レガ報知チ (die Nachricht) 得ル (bekommen) カハ不確 (ungenau) テアル
- 12. 何時船ガ出發スル (abgehen) カハ新聞ニ (於テ) 出テ居ラヌ (stehen).
- 13. 何故ニ我レガ汝ヲ呼バシメシカハ汝ニ知ラレテ (bekannt) アラン
- 14. 何故ニ彼レガ學校ニ來ラヌカハ教師ニ告ケラレ (mitgeteilt werden) 子ハナラヌ
- 15. 何方ヘ我等ノ分隊カ往クカ (sehen) 差當リ (verläufig) 知ラレズニ止マル
- 16. 何處ニ此書籍ノ著者 (der Verfasser) カ住居スルカハ記サレテアラヌ
- 17. 如何ニ小兒等ガ教育サレテバナラヌカハ (erzogen werden müssen) 両親ニ對シテ (für) 重要ノ (wichtig) 問題デアル
- 18. 如何ニ美シキ演説ヲ彼レカ爲シタカハ (bleibe halten) 到處ニ知ラレテアル
- 19. 如何ニ彼レガ助カリシカハ (sich retten) 最モ大ナル不思議ニマテ (das Wunder) 屬ス
- 20. 如何ニ彼レカ彼レノ希望チ (die Hoffnung) 達シタカハ (erreichen) 我等ニ考フベカラズ (unbegreiflich) ニアル

§ 26. B. 客文章 (Der Prädikatsatz).

客文章モ wer? was? ノ問ニ應ズルモノニシテ通常關係代名詞 wer, was, der, welcher ニヨリテ其本文章ト連結スルモノトス

- 例 Der Mensch bleibt, wer er ist, und ist doch mit jedem Tage ein Anderer.
- Ich werde, was mein Vater ist.
- Er ist nicht, was er scheint.
- Er ist es, der mir das erzählte.

客文章ハ甚ダ稀ニ用ヒラルモノニシテ名詞ノ客言ノミヲ代理スルモノナリ故ニ客文章ト連結セル本文章ノ動

詞ハ sein, werden, bleiben, scheinen 等ニ限ルモノトス(第一課連辭ノ項ヲ參照セヨ)

次ノ文章ニ就キテ客文章ノ構造ヲ詳ニセヨ

- 1. Du wirst wieder, was du früher warst.
- 2. Bleibe, wer du bist.
- 3. Suche zu sein, was du zu scheinen wünschest.
- 4. Er war es, der uns rettete.
- 5. Er ist schon das geworden, was ich zu werden wünsche.
- 6. Du bist es, der den Brief überbracht hat.

次ノ文章ヲ獨逸語ニ譯セヨ

- 1. [コロンパス]ハ亞米利加ヲ發見 (entdecken) シシ所ノモノデアアル
- 2. Otto von Guericke ガ排氣鐘 (die Luftpumpe) ヲ發明 (erfinden) シシ所ノモノデアアル
- 3. Blücher ガ佛人ヲ (die Franzosen) 擊退 (zurückschlagen) シシ所ノモノデアアル
- 4. 彼レハ (ソレニ) 我レガ金ヲ與ヘタル處ノモノデアアル
- 5. ソレハ我レカ理會セザル所ノ (was) コトデアアル
- 6. ソレハ我レカ言ハント思ヒシ所ノ (was) コトデアアラザリキ

§ 27. C. 補足文章 (Der Objektsatz).

補足文章ハ wen? was? wem? wessen? ノ問ニ答フル副文章ニシテ主文章ノ如ク關係代名詞。接續詞及スペテ疑問ノ意味ヲ有スル詞ヲ以テ本文章ト連結ス(主文章參照)

- 例 Ich weiß nicht, wo er ist.
- Er glaubt nicht, daß ich krank bin.
- Er fragt danach, ob ich komme.
- Ich weiß nicht, wer der Schuldige ist.
- Ich habe es gefunden, was du verloren hast.
- Er ist stolz darauf, daß er reich ist.
- Ich kann Ihnen noch nicht sicher sagen, wann er kommen wird.

次ノ文章ヲ獨逸語ニ譯セヨ

- | | |
|---|--|
| 1. ソレガ健康ノ爲メニ (für) 眞クアルコトヲ貴君ガ信ズルカ | 8. 我が父ハ如何ニ難義ヲ (mühsam) 彼レノ旅行ガアリシカヲ我レニ語りキ (erzählen). |
| 2. 何ヲ我レガソレヲ以テ (damit) 爲スカヲ誰レガ知ルカ | 9. ドノ學校ヘ汝ガ今行クカヲ汝ノ父ニ文通セヨ |
| 3. 如何ニ永ク戦争ガ續カン (bauern) カヲ誰レモ (niet-mand) 知ラヌ | 10. 何時テアルカヲ貴君ハ我レニ何卒 (gefälligst) 言ヘヨ |
| 4. 何處ニ今我等ガ住居スルカヲ貴君ハ彼レニ書ケヨ (文通セヨノ意) | 11. 各人ガ彼レノ義務ヲ (die Pflicht) 爲スコトヲ我等ガ要求ス (fordern). |
| 5. 如何ニ高價テ書籍ガアルカヲ貴君ハ我レニ言ヘヨ | 12. 彼レガ教師ヨリ賞セラレシコトヲ彼レガ我レニ告ゲタリ (mitteilen). |
| 6. 何時第一列車 (der erste Zug) ガ出發スルカヲ貴君ガ知ルカ | 13. 我カ父ガ在宅ナルカヲ此男ガ我レヲ問ヒキ |
| 7. 次ノ停車場 (die Station) ガ何ト云フカト彼レガ我レヲ問ヒキ | 14. 健康ナル人ハ如何ニ富ミテ彼レガアルカヲ知ラヌ (健康ハ富ナルコトヲ健康ノ者ハ知ラザル意) |

主文章。客文章及補足文章ハ名詞ニ代リテ本文章ヲ補足スルモノナレバ此三種ノ副文章ヲ稱シテ又名詞的文章 (Der Substantivsatz) ト云フ

§ 28. D. 附加文章 (Der Attributsatz).

附加文章ハ關係代名詞 wer, was, welcher, der 接續詞 daß, ob, da, als 其他疑問ノ意味ヲ有スル詞 (主文章參照) ニヨリテ其本文章ト連結スルモノトス

例 Ein Baum, welcher keine Früchte trägt, wird umgehauen.

Ich habe alles verloren, was ich habe.

Die Frage, wer der größte Dichter in Deutschland sei, ist schwer zu beantworten.

Die Weise, wie er sich kleidet, ist sehr auffallend.

Die Hoffnung, daß wir den Sieg davon tragen würden, hat sich erfüllt.

Mein Bruder starb an dem Tage, als unser Nachbarhaus abbrannte.

Dies ist die Stadt, wo mein Vater geboren ist.

附加文章ハ元來本文章ノ附加言ノミヲ代理スルモノナレドモ was, wozu, wodurch 等ニヨリテ本文章ト連結スルトキハ往々其本文章全体ノ意味ヲ定ムルコトアリ

例 Der Lehrer bestrafte die faulen Schüler, was freilich ihren Eltern schmerzlich war.

Der Mann hat sich ein neues Haus gebaut, wodurch er aber in Schulden geraten ist.

Der Knabe hat die Schule versäumt, wozu er keine Erlaubnis hatte.

次ノ文章ヲ獨逸語ニ譯セヨ

- | | |
|---|---|
| 1. 何時汝ガ來ラント思フカノ時ヲ我レニ言ヘヨ | 6. 汝ハ過ギ去リタル (verfliehen) 所ノ時 (幾數) ニツキテ話ス |
| 2. 我レガ昨日訪問シシ所ノ我ガ朋友ハ重キ病氣カラ癒エタリ | 7. 何時何處ニテ (wann und wo) 「リクルクス」ガ死シタルカノ疑問 (die Frage) ハ今日マテ解カレズニ (ungelöst) アル |
| 3. (杖) ソレヲ以テ我レガ犬ヲ打チシ所ノ杖ハ竹杖アリキ | 8. 汝ハ「レモン」樹ガ (die Zitronen) 花咲ク所ノ園ヲ知ルカ |
| 4. 太陽ガ動クカ或ハ靜止スル (gehen oder stehen) カノ疑惑 (der Zweifel) ニ學者等ガ (die Gelehrten) 埃ニ (längst) 終リテ爲シタリ (Ende machen). | 9. 賴朝ガ都セシ (residieren) 場所 (der Ort) ハ何ト云フヤ |
| 5. (多クノコト) ソレニツキテ (wovon) 我レガ何モ知ラザ | 9. 吠エル (bellen) 所ノ犬ハ嘴マヌ |

- | | |
|---|--|
| 10. (男)ソレカラ我レカ此馬ヲ買
ヒタル所ノ男ハ我レヲ欺キ
タリ (betrügen). | ル所ノ (bekommen)靴足袋 (die
Strümpfe) ハ我レニハ (für)
餘リ小サクアル |
| 11. (病氣)ソレノ原因ヲ (Ursache)
人カ知ラヌ所ノ病氣ニ於テ
我レカ惱ム (leiden). | 15. 戦争ヲ共ニ爲シタル (mit-
machen) 所ノ斯様ナル兵卒
等カ恩給ヲ (eine Pension) 受
ク |
| 12. 紳士 (der Herr) ソレニ添ヒテ
我レカ住居スル所ノ紳士ガ
士官 (Offizier) アテル | 16. (小刀)ソレヲ以テ彼レカ今鉛
筆ヲ (der Bleistift) ナ尖ラス
(aufspitzen) 所ノ小刀ヲ我レ
ハ我カ叔母ヨリ進物トシテ
得タリ |
| 13. 此書籍 (複数) ハ我レカ買ヒタ
ル所ノモノヨリハ良クアル | |
| 14. 我レカ昨日我カ叔父ヨリ得タ | |

次ノ讀例ニ就キテ主文章、客文章、補足文章及附加文章
ヲ摘示セヨ

7. Die drei Meisterstücke.

Ein Vater von drei Söhnen hatte nichts weiter im Vermögen, als das Haus, worin er wohnte. Da er seine Kinder alle drei gleich lieb hatte, so mußte er nicht, wenn er nach seinem Tode das Haus vermachen sollte. Er hätte es zwar verkaufen und dann das Geld unter sie verteilen können. Aber das war seinem Herzen unmöglich; denn so weit das Andenken reichte, hatten seine Voreltern in dem Hause gewohnt, und so sollte es auch auf Kinder und Kindeskinde sich forterben. Endlich fiel ihm ein, wie er es am besten einrichte. Er sprach zu seinen Söhnen: „Geht in die Welt, und lerne jeder von euch ein Handwerk; wer mir alsdann das beste Meisterstück macht, der soll das Haus haben.“

Die Söhne waren damit zufrieden, und jeder wählte sich seine Kunst. Der älteste wollte ein Hufschmied, der zweite ein Barbier, der dritte ein Fechtmeister werden. Sie bestimmten, wann sie beim Vater wieder zusammenkommen wollten, und zogen fort. Nun traf es sich, daß jeder einen tüchtigen Meister fand, bei dem er sein Handwerk aus dem Grunde erlernte und zu hoher

Geschicklichkeit kam. Der Schmied mußte die Pferde des Königs beschlagen, und er dachte: „Wenn das die anderen hören, so werden sie mir das Haus schon von selbst überlassen.“ Der Barbier rasierte die vornehmsten Herren, und bei jeder Ausübung seiner Kunst sagte er in Gedanken wohlgefällig zu sich selber: „Das Haus ist dein!“ Der Fechtmeister empfing zwar manchen schmerzhaften Stieb; aber er drückte die Zähne zusammen und hielt Stand. Denn er dachte: „Fürchtest du dich vor einem Stiebe, so kriegst du das Haus nimmermehr.“

Als nun die gefetzte Zeit vorüber war, kamen sie alle in dem väterlichen Hause wieder zusammen und hofften, daß sie bei einer guten Gelegenheit ihre Künste zeigen könnten. Eines Tages saßen sie neben dem Vater vor der Thür des Hauses und erzählten, was sie in der Fremde erlebt hatten. Da kam eben ein Hase über das Feld gelaufen. „Si,“ sagte der Barbier, „der kommt wie gerufen!“ Sogleich nahm er Becken und Seife, schäumte, bis der Hase in die Nähe kam, seifte ihn in vollem Laufe ein und rasierte ihn auch in vollem Laufe ein Stuckbärtchen. Dabei schnitt er ihn nicht und that ihm an keinem Haare wehe. „Das gefällt mir,“ sagte der Vater, „ich glaube, das Haus wird dein sein!“ Es währte aber nicht lange, so kam ein Herr in einem Wagen daher gefahren. „Nun sollt Ihr sehen, was ich kann,“ sprach der Hufschmied, sprang dem Wagen nach, riß dem Pferde, das in einem fort jagte, die vier Hufeisen ab und schlug ihm auch in vollem Laufe vier neue wieder an. „Du hast deine Sache eben so gut gemacht, wie dein Bruder,“ sprach der Vater; „ich weiß nicht, wem ich das Haus geben soll.“ Da fing es an zu regnen. „Nun gebt Acht, Vater!“ sagte der dritte. Damit zog er seinen Degen und schwenkte ihn in Kreuzhieben so geschickt über seinem Haupte umher, daß kein Tropfen auf ihn fiel; und da der Regen stärker wurde und endlich so stark, als ob man vom Himmel herab gösse, schwang

er den Degen immer schneller und blieb so trocken, als säße er unter Dach und Fach. Wie der Vater das sah, erstaunte er und sprach: „Du hast das beste Meisterstück gemacht; das Haus ist dein!“

Die beiden anderen Brüder waren damit zufrieden, wie sie sich vorher gelobt hatten. Weil sie aber einander liebten, so blieben sie alle drei im Hause zusammen und trieben ihr Handwerk; und weil sie so gut gelernt hatten und in ihrer Kunst so geschickt waren, so verdienten sie viel Geld und lebten vergnügt bis an ihr Ende.

S. Der Papagei.

Ein alter Matrose kaufte in einem fernen Welttheile einen Papagei, der mit den prächtigsten hellgrünen Farben prangte. Der gute Mann wollte ihn der Tochter des Kaufmannes, auf dessen Schiff er diente, als ein Geschenk von der Reise mitbringen.

Auf der Heimfahrt wurde der Matrose krank. Ein heftiger Husten war es, der ihn zwang, sich meistens in der trockenen Kajüte aufzuhalten. Da hatte er nun Muße, um dem schönen Vogel auch etwas von derjenigen Kunst beizubringen, wozu sein Geschlecht besonders befähigt ist. Er lehrte ihn nämlich einige Worte aussprechen, wodurch er die kleine Fanny, so hieß die Tochter des Kaufmannes, desto mehr zu überraschen gedachte. Der gelehrige Vogel machte schnelle Fortschritte und hatte zur Zeit, als sie anlauteten, nicht nur die Worte: „Es lebe Fanny!“ auf ein gegebenes Zeichen laut und deutlich nachzusprechen gelernt, sondern er ahnte auch vor und nach denselben eine tiefe Verbeugung mit dem Kopfe nach, welche ihm sein Lehrmeister vorgemacht hatte. Dabei war er so zahm, daß er gewöhnlich frei auf der Hand des Matrosen stand.

In dieser Haltung trat dann auch der vergnügte Alte in das Zimmer der Herrschaft und stellte sich vor die erwartungsvolle

Fanny, die dem Vogel sogleich als ihrem Eigenthume mit freudigen Augen entgegen sah. Das war aber erst eine Lust und ein Staunen, als der schöne Gast mit ernsthaften Verbeugungen „Es lebe Fanny!“ ausrief. Kinder und Eltern klatschten beifällig in die Hände und traten näher zu dem Matrosen, denn durch die gespannte Freude eben der alte Husten wieder aufgeregt wurde. „Noch einmal!“ sagte bittend die glückliche Fanny, und der freundliche Matrose gab sogleich mit Kopfnicken das gewohnte Zeichen. Aber diesmal war der gelehrige Vogel mehr als gehorsam; denn kaum hatte er den festlichen Gruß ausgesprochen und seine Verbeugung gemacht, als er so abscheulich zu husten und zu räuspern anfang, daß alle in ein lautes Gelächter ausbrachen. „Das ist aber dumm,“ sagte Fanny mit betrübter Miene, „daß der Vogel auch den Husten seines Lehrers nachäfft.“ — „Das ist sehr häßlich,“ fuhr die Mutter fort: „denn nun lautet es, als wollte er das Bivot, welches er dir bringt, gleich hinterher wieder verhöhnen; du kannst den Vogel gewiß nicht behalten!“ — „Vielleicht doch!“ erwiderte bedächtig der Vater; „denn er ist es, der unserem Kinde die weise Lehre gibt, daß wir nur das Schickliche und Gute lernen und nachahmen sollen, niemals aber anderen nachäffen dürfen, wenn wir uns nicht lächerlich und unangenehm machen wollen.“

§ 29. E. 状況文章 (Der Adverbialsatz).

状況文章ハ状況言ニ代リテ本文章ノ場所時方法原因ヲ表ハス副文章ナリ

状況文章ヲ大別シテ四種トス

- Adverbialsatz des Ortes.....場所ノ状況文章
- Adverbialsatz der Zeit.時ノ状況文章
- Adverbialsatz der Art und Weise.方法ノ状況文章
- Adverbialsatz des Grundes.....原因ノ状況文章

1. 場所ノ狀況文章ハ wo, woher, wohin 等ノ從屬的接續詞ヲ以テ本文章ト連結ス而シテ本文章ニハ之ニ對シテ) da, daher, dahin ヲ置クヲ得ルモノトス

例 **Wo** der Baum niedrig ist, da steigt alles hinüber.
Gehe (dahin), **wohin** die Pflicht dich ruft!
Er bezieht alle seine Waaren dorthier, **woher** ich die meinigen beziehe.

次ノ文章ヲ獨逸語ニ譯セヨ

- | | |
|--|---|
| 1. 我レカ彼レヲ捜セシ所ノ其處ニ我レカ彼レヲ見出シキ | 5. 汝カ行ク所ノ其處ヘ我レモ亦行カント思フ |
| 2. 腐肉カ(ein Fleis)アル所ノ其處ニ鶯(der Ablerノ複數)カ集マル(sich sammeln). | 6. 耻辱カ(die Scham)アラヌ所ノ其處ニハ又名譽カ(die Ehre)アラヌ |
| 3. ソレカ日當リヨク(dünnig)アル所ニ園丁カ樹木ヲ(複數)植ウ | 7. 鳩(複數)カ居ル所ノ其處ヘ鳩カ飛ビ來ル(jufliegen)(金カアル所ニ金カ集ルノ意) |
| 4. 燕(複數)カ秋ニ於テソレカヨリ暖テアル所ノ彼方ヘ往ク(ziehen). | 8. 我レカ我が父ノ行キタル所ノ其處ヘ出立セン |

2. 時ノ狀況文章ハ als, da, wie, wenn, während, indem, indessen, sobald, nachdem, seitdem, seit, ehe, bevor 等ノ從屬的接續詞ヲ以テ本文章ト連結スルモノトス

例 **Als** der Wind sich erhob, (da) flog entblättert die Blume.
Da ich noch mit ihm Umgang pflegte, war er ein ehrlicher Mann.
Wenn es am besten schmeckt, so muß man aufhören.
Sobald das Kind ertrunken ist, deckt man den Brunnen zu.

Er geht gewöhnlich aus, nachdem er zu Mittag gegessen hat.

Ich befinde mich wohl, seit ich hier auf dem Lande wohne.

次ノ文章ヲ獨逸語ニ譯セヨ

- | | |
|--|---|
| 1. 我等カ働キシ間ニ汝等カ遊ビキ | 6. 汝カ行ク前ニ我レカ汝ト話サント思フ |
| 2. 彼レカ重ク傷タ(verwunden)ラレシ迄彼レカ勇猛ニ戦ヒキ(kämpfen). | 7. 我レハ此方ヘ(hierher)來リシ時ニ彼レカ去リキ(weggehen). |
| 3. 我レカ沐浴(sich baden)シタル後ニ我レカ貴君ニマテ來ル | 8. 我レカ彼レヲ呼ビシヤ否ヤ彼レカ現ハレキ(erscheinen). |
| 4. 疫病(die Pest)カ始マリシ(ausbrechen)以來多クノ人々カ(Leute)此都府ヲ去レリ(verlassen). | 9. 人カ鐵ヲ(ソレカ)熱ク(heiß)アル時ニ鍛冶(schmieden)セテバナラヌ |
| 5. 人カ魔物ヲ(Almosen)與フ前ニ人カ負債ヲ拂ハテバナラヌ | 10. 我レカ彼レヲ見シ時ニ(da)彼レカ甚ダ悲ミテアリキ |

3. 方法ノ狀況文章ハ indem (方法ヲ示スモノ), als, wie, als ob, als wenn, wie wenn, je—je (desto), je nachdem (比較ヲ示スモノ), insofern, inwiefern, sofern, soweit (制限ヲ示スモノ), so—daß, sobald, ohne daß, zu—als daß (結果ヲ示スモノ)ノ從屬的接續詞ヲ以テ本文章ト連結スルモノトス

例 Er verließ uns, **indem** er lachend grüßte.
Sie gleichen einander, **wie** ein Ei dem andern gleicht.
Er war älter, **als** ich glaubte.
Er sieht aus, **als ob** er krank sei (oder als wenn er krank wäre).
Je höher man steigt, desto tiefer fällt man.

Du hast recht, insofern ich dich recht verstehe.
 Sprich so, daß man dich versteht!
 Das Buch ist zu schwer, als daß ich es lesen könnte.
 Er verließ uns, ohne daß er von unseren Bitten gerührt worden wäre.

次ノ文章ヲ獨逸語ニ譯セヨ

- | | |
|---|---|
| 1. 細菌カ (die Bacillen) 人ガ被等
ヲ肉眼ヲ以テ (mit bloßen
Augen) 見能フニシテハアマ
リ小サクアル (zu-, als daß
ヲ用ヒヨ) | 6. 汝ガ勉強テアルカ否カニ從ヒ
テ (jenachdem) 汝ガ昇級シ
(verfördert werden) 或ハ落第ス
ル (sagen bleiben) ナラン |
| 2. 寫字生ハ (der Schreiber) 屢々彼
レガ器械ヲ (eine Maschine)
アルカノ如クニ働ク (als ob
ヲ用ヒヨ) | 7. 我レガ最早 (nicht mehr) 進ミ
(weitergehen) 能ハヌ程左様
ニ我レハ已ニ疲レテ (müde)
アル |
| 3. 教師ガ書キ取ラセル (diktieren)
如ク左様ニ生徒ガ書ク | 8. 兵卒等ガ勇猛ニテアレバ愈多
ク彼等ガ敵ヨリ恐怖セラル
(fürchten). |
| 4. 我レガソレヲ判断シ (beurtei-
len) 能フ丈ケテハ (soweit) 彼
レガ無罪ヲ (unschuldig) アル | 9. 彼レガ我レカラ告別シツト
(Abschied nehmen) 彼レガ車
ニ乗りキ (den Wagen bestei-
gen). |
| 5. 事ガ (die Sache) 安全テ (sicher) アル
限リハ (soweit) 怯者ガ (der
Feige) 勇氣ヲ (der Mut) 示ス | 10. 此商人ハ我レガ信セシヨリハ
窩ミテ居ル |

4. 原因ノ狀況文章ハ weil, da, indem (理由ヲ示スモノ), daß, auf daß, damit, um—zu (目的ヲ示スモノ), daß, so daß, weshalb, weswegen (daher) (推理ヲ示スモノ) ノ從屬的接續詞ヲ以テ本文章ト連結スルモノトス
 falls (wenn), wofern, wo nicht, wenn anders, außer wenn (假定ノ原因即約束ヲ示スモノ), ob, obgleich, obwohl, obgleich, wiewohl, wenngleich, ungeachtet, trotzdem (反對ノ原因ヲ示スモノ即讓歩) ノ接續詞ヲ以テ本文章ト連結シタル狀況文章モ亦此種ニ屬ス

例 Er ist krank, weil er unruhig lebt.
 Du er mich kennt, hat er mich begrüßt.
 Ich kündige es euch an, damit ihr es wisst.
 Sprich deutlicher, auf daß ich dich recht verstehe.
 Es gefiel mir in der Gesellschaft nicht, weshalb ich nach Hause ging.
 Ich werde dich besuchen, wenn ich Zeit habe.
 Ich werde dir helfen, falls es nötig sein sollte.
 Gib mir dein Buch, wofern es dir nicht gefällt.
 Er wünscht es doch, obgleich er es nicht fordert.
 Ich würde dir treu bleiben, wenngleich alle deine Freunde dich verlassen.

次ノ文章ヲ獨逸語ニ譯セヨ

- | | |
|---|---|
| 1. 我レガソレヲ爲シタリ何トナ
レバ貴君ガソレヲ我レニ命
ジタル故ニ | 願ハヌ (um den Frieden bit-
ten) 以上ハ |
| 2. 我レガソレヲ彼レニ禁シキソ
レヲ以テ (damit) 彼レガ危險
ニ陥 (in Gefahr geraten) ラ
ヌ爲ニ | 8. 彼レガ我レヲ扶助シシ (unter-
stützen) 故ニ我レハ彼レニ感
謝スベク (dankebar) アル |
| 3. 我カ從兄弟ハ彼レノ級ニ於テ
第一番テアル設若 (obwohl)
彼レガ最モ若キモノデア
ルト雖モ | 9. 人ガ月ノ盈虚ヲ (Mondver-
änderungen) ソレ故ニ (daher)
左様ニ綿密ニ (genau) 知ル何
トナレバ人ガ彼等ヲ (盈虚ヲ
指ス) 左様ニ久シク (lange)
觀察シタル (beobachten) 故ニ |
| 4. 彼レガ此石ヲ揚ケ (heben)
能ハヌ彼レガ甚ダ強クアル
ニ拘ハラズ (trotzdem). | 10. 分隊ガ進軍シキ (vorwärts
rücken) 敵ガ彼等ヲ見付ケシ
(bemerken) 事ナシニ (ohne
daß). |
| 5. 貴君ハ我レニ文通セヨ貴君ガ
來リ能ハヌナラバ (falls); | 11. 彼レガ全ク外出セヌ彼レノ朋
友ガ彼レヲ誘引 (abholen) ス
ル時ノ外ハ (außer wenn). |
| 6. 我レハ彼レニ此事情ヲ (der Um-
stand) 文通シキ彼レガ直チ
ニ歸リ來ラン爲ニ (auf daß). | 12. 此童子ガ書キ能ハヌ何トナレ
バ彼レガ右ノ手ヲ傷ケ (sich
verwunden) タ故ニ |
| 7. 彼等ガ益進行 (vorwärtsgehen)
セン敵ガ我等ヲ和睦ノ爲ニ | |

次ノ讀例=就キテ各種ノ狀況文章ヲ鑑別セヨ

9. Der Wolf und der Mensch.

Der Fuchs erzählte einmal dem Wolf von der Stärke des Menschen. Kein Tier, sagte er, könnte ihm widerstehen, und sie müßten List gebrauchen, damit sie sich vor ihm retteten. Da versetzte der Wolf: „Wenn ich nur einmal einen zu sehen bekäme, so wollte ich doch wohl auf ihn losgehen.“ — „Dazu kann ich dir verhelfen,“ sprach der Fuchs; „wenn du nur morgen früh zu mir kommst, so will ich dir einen zeigen.“ — Der Wolf stellte sich ein, als der Tag kaum graute, und der Fuchs ging mit ihm dorthin, wo der Jäger alle Tage herkam. Als zuerst ein alter, abgedankter Soldat kam, fragte der Wolf: „Ist das ein Mensch?“ — „Nein,“ antwortete der Fuchs, „das ist einer gewesen.“ — Danach kam ein kleiner Knabe, der zur Schule wollte. „Ist das ein Mensch?“ — „Nein, das will erst einer werden.“ — Als endlich der Jäger mit der Doppelflinte auf dem Rücken und dem Hirschfänger an der Seite kam, sprach der Fuchs zum Wolf: „Siehst du? dort kommt ein Mensch, auf den mußt du losgehen. Weil ich die Stärke des Menschen kenne, so will ich mich fortmachen. Nachher kannst du mich finden, wo wir uns diesen Morgen getroffen haben.“

Der Wolf ging nun auf den Menschen los. Der Jäger, sobald er ihn erblickte, sprach: „Es ist schade, daß ich keine Kugel geladen habe,“ legte an und schuß dem Wolf, das Schrot in das Gesicht. Der Wolf verzog das Gesicht gewaltig; doch ließ er, damit er die Stärke des Menschen recht erfahre, sich nicht schrecken und ging vorwärts. Da gab ihm der Jäger die zweite Ladung. Der Wolf verbiß den Schmerz und rückte dem Jäger doch zu Leibe. Da zog dieser seinen Hirschfänger und gab ihm links und rechts so tüchtige Hiebe, daß er über und über blutend und heulend zu dem Fuchse zurücklief.

„Nun, Bruder Wolf,“ sprach der Fuchs, „wie bist du mit dem Menschen fertig geworden?“ — „Ach,“ antwortete der Wolf, „so habe ich mir die Stärke des Menschen nicht vorgestellt. Als er zuerst einen Stock von der Schulter nahm und hinein blies, da flog mir etwas ins Gesicht, das kitzelte mich so entsetzlich, daß ich für den Augenblick nicht zu sehen vermochte. Danach blies er noch einmal in den Stock; da flog mir's um die Nase, als ob es blühte und hagelte. Und wie ich ihm ganz nahe war, da zog er eine blanke Lippe aus dem Leibe; damit hat er so stark auf mich losgeschlagen, daß ich beinahe tot liegen geblieben wäre.“ — „Siehst du,“ sprach der Fuchs, „was für ein Prahlhans du bist? Du wirfst das Beil so weit, daß du's nicht wiederholen kannst.“

次ノ副文章ノ種類ヲ區別セヨ

1. Es ist mir unbekannt, woher er kommt und wohin er abreist.
2. Dies ist die Stadt, woher er kommt.
3. Wohin er tritt, glaubt er sich von Feinden umgeben.
4. Man wußte nicht, woher er kam.
5. Er fragte mich, ob ich Besuch erhalten hätte.
6. Ob mein Freund kommen wird, ist zweifelhaft.
7. Es ist mir lieb, daß du kommst.
8. Er meldete, daß du gekommen seist.
9. Ich hatte den Wunsch, daß du kämest.
10. Es ist wahrscheinlich, daß man die Steuern erhöhen wird.
11. Außer daß er reich ist, weiß ich nichts von ihm.
12. Er zweifelte daran, daß es wahr sei.
13. Er schrie so laut, daß die Leute auf der Straße zusammenliefen.
14. Nur wer die Sehnsucht kennt, weiß, was ich leide.
15. Ich weiß nicht, wem er eine Einladung geschickt hat.

- 16. Er sei, wer er wolle.
- 17. Jeder, der mich besuchen will, wird mir willkommen sein.
- 18. Wir führen Krieg für alles, was uns theuer ist.
- 19. Was mir sehr schwer wird, ist für ihn sehr leicht.
- 20. Ihr scheint zufrieden mit dem, was ich gethan habe.
- 21. Er glaubt nicht, daß ich krank bin, was doch wirklich der Fall ist.
- 22. Was du sagst, verstehe ich nicht.
- 23. Ich hoffe, er wird mir helfen.
- 24. Er sagt, du möchtest kommen, wenn du wolltest.

第 八 課

副文章ノ種類 (Arten des Nebensatzes).

§ 30. 副文章ハ 1) 其代理スル文章成分ノ種類ニヨリ 2) 本文章ト連結スルニ用フル詞ノ種類ニヨリ 3) 本文章ニ對スル位置ニヨリテ次ノ如ク之ヲ區別ス

I. 副文章ハ其代理スル文章成分ノ種類ニヨリテ之ヲ五種ニ區別ス

- 1. Subjectsatz.....主文章
- 2. Prädicatesatz.....客文章
- 3. Objectsatz.....補足文章
- 4. Attributsatz.....附加文章
- 5. Adverbialsatz.....状況文章

§ 31. II. 副文章ハ其本文章ト連結スルニ用フル詞ノ種類ニヨリテ之ヲ三種ニ區別ス

- 1. Relativsatz.....關係文章
- 2. Konjunctionalsatz.....接續文章
- 3. Fragesatz.....疑問文章

關係文章トハ關係代名詞 (der, welcher, wer, was) 若クハ關係ヲ示ス副詞 (wo, da, wie etc.) ヲ以テ本文章ト連結セル副文章ヲ云フ

例 Das Lied, das wir gestern Abend hörten, ist ein deutsches Volkslied.
 Den Stuhl, auf dem der Kaiser sitzt, nennt man Thron.
 Was heute nicht geschieht, (das) ist morgen nicht gethan.
 Man lachte über ihn, was ihn natürlich verdros.

接續文章トハ接續詞ヲ以テ本文章ト連結セル副文章ヲ云フ

例 Ich weiß, daß hier das Geld verborgen liegt.
 Bleibe zu Hause, bis ich komme.

3. 疑問文章トハ疑問代名詞若クハ疑問ノ意味ヲ有スル副詞ヲ以テ本文章ト連結セル副文章ヲ云フ

例 Er fragte, wer ich sei.
 Es ist unbekannt, woher diese Nachricht stammt.

§ 32. 副文章ハ其本文章ニ對スル位置ノ上ヨリ之ヲ三種ニ區別ス

- 1. Nachsatz.....後文章
- 2. Zwischensatz.....間文章
- 3. Vordersatz.....前文章

後文章トハ本文章ノ後ニ置カレタル副文章ヲ云フ

例 Er kam nicht ausgehen, weil er krank ist.

間文章トハ本文章ノ間ニ挿入セラレタル副文章ヲ云フ

例 Er kam, weil er krank ist, nicht ausgehen.

前文章トハ本文章ノ前ニ置カレタル副文章ヲ云フ

例 Weil er krank ist, kann er nicht ausgehen.

但シ本文章ノ前ニ副文章アルトキハ本文章ノ連辭ハ主言ノ前ニ來ルモノトス

次ノ讀例ニ就キテ各種ノ副文章ヲ區別ヨセ

10. Das Bäumchen.

Ein Vater reiste über das Meer in ein fernes Land. Bevor er jedoch von daunen zog, berief er alle seine Kinder zusammen. Er selbst aber trug ein Bäumchen in seiner Hand, und sie pflanzten es gemeinschaftlich da, wo sie so oft vertraulich zusammen ausgemüht hatten. Da sprach der Vater: „Wenn ihr dieses Bäumchen anseht, so gedenket eures Vaters in der Ferne. Oh es drei Mal blühet, hoffe ich wieder von dort zurück zu sein, wohin ich reife.“

Nachdem er dieses gesagt hatte, machte er sich auf und zog von daunen, und das Bäumchen blühet schön und lieblich das erste Jahr.

Aber als nun der Vater über das Meer zog, da erhob sich ein gewaltiger Sturm; das Schiff scheiterte an den Felsen, und der Vater ward in den Wellen begraben.

Sobald die Kinder diese traurige Nachricht erhielten, weinten und trauerten sie viele Monaten lang; und vor allem, wenn das Bäumchen Knospen gewann und blühet, standen sie umher und weinten.

Während sie so einstens um dasselbe herumstanden und weinten, trat ein kluger Mann, ein Freund des Verstorbenen, zu den Kindern und sprach: „Sehet, das Bäumchen hat, seit die traurige Nachricht zu euch herüberkam, seine Bedeutung verloren und ist euch zum Schmerz geworden; darum lasset mich es fortnehmen und anderswo hinpflanzen, wo euch sein Anblick nicht ferner betrübe.“

Da antworteten die Kinder alle einmütig und sprachen: „Ach nein, laß uns das Bäumchen! Blühet uns auch nicht Freude auf ihm, sondern Thränen und Schmerzen, so sind es ja Thränen der Liebe und Schmerzen kindlicher Sehnsucht. Ach nein, nimm uns das Bäumchen nicht!“

第九課

副文章ノ配語法 (Wortfolge des Nebensatzes).

§ 33. 副文章ノ配語法ハ單文章ノ配語法ニ於ケルカ如ク亦之ヲ正體。變體ノ二種ニ區別ス

A. 副文章ノ正體配語法

1. 副文章ハ通常 (主言……客言……連辭……)ノ順序ニ從ヒテ其言語ヲ排列スルモノトス

例 (Ich weiß nicht), daß er krank ist.
(Ich stand auf), nachdem die Sonne aufgegangen war.
(Ich bleibe zu Hause), weil mein Freund kommen wird.
(Komme zu mir), wenn du ausgehen darfst.

但シ連辭ノ意味ヲ并有スル動詞ヲ客言トスル副文章ニアリテハ其配語法ハ單文章ノ配語法ト等シク客言ヲ連辭ノ位置ニ置クモノトス

例 (Geh nicht aus), wenn die Sonne scheint.
(Er las), während ich schrieb.

2. 副文章ニ於ケル副成分ノ位置ハ單文章ニ於ケルモノト異ナラス

例 (Geh nicht aus), wenn die Sonne heiß scheint.
(Er las), während ich einen Brief schrieb.

但シ關係文章ニ於テハ文章成分ノ何タルヲ間ハズスベテ文章ヲ連結スル詞ヲ其首ニ置クモノトス

例 Der Sohn, welchen der Vater liebte, wurde von seinen Brüdern gehaßt.
 Der Freund, welchem du vertrauen kannst, ist gestorben.
 Das Vergehen, dessen er sich schuldig gemacht hat, ist nicht schwer.
 Die Stadt, wo ich geboren bin, heißt Osaka.

3. 約束及讓歩文章ニアリテハ其文勢ヲ強メンカ爲ニ往々其接續詞ヲ省略スルヲアリ此場合ニ於テハ全ク疑問單文章ノ如ク連辭ヲ文章ノ首ニ置クモノトス

例 Willst du's nicht (oder wenn du es nicht willst), so laß es.
 Hat er es gleich erfahren (oder wenn gleich er es erfahren hat), so schadet es nichts.

B. 副文章ノ變體配語法

§ 34. 副文章ノ變體配語法ハ單文章ニ於ケルカ如ク主トシテ詩歌ニ用ヒラル、モノナルカ故ニ茲ニハ唯其ノ普通ニ用ヒラル、モノノミヲ擧ケン

1. wie, je, so ノ接續詞ヲ文首ニ置キタル副文章ニシテ形容詞的客言(又ハ狀況言)ガ此等ノ接續詞ト最モ密接ノ關係ヲ有スルトキハ副文章ハ客言(又ハ狀況言)主言。連辭ノ順序ニ從ヒテ言語ヲ排列ス

例 Wie mächtig du auch bist, du kannst gestürzt werden.
 So lieb dein Bruder mir ist, so kann ich ihm doch nicht nachgeben.
 Je fleißiger der Schüler ist, desto schnellere Fortschritte wird er machen.

2. dürfen, können, mögen 等ノ說話法ノ助動詞ト動詞ノ不定法トヲ結合シテ三箇以上ノ詞ヲ有スル組立變化ヲナストキハ連辭ト看做スベキ助動詞ヲ文章ノ結尾ニ置カスシテ他ノ動詞ノ前ニ置クヲ通常トス

例 Er hat es nicht vollendet, weil er es nicht hat thun können (statt: Weil er es nicht thun gekonnt hat).
 Obgleich ich ihm nicht habe arbeiten helfen können (statt: Obgleich ich ihm nicht arbeiten helfen gekonnt habe), habe ich doch manchmal seine Lust zur Arbeit erweckt.

第十課

副文章ノ短縮——名詞的副文章ノ短縮

(Verkürzung des Nebensatzes—Verkürzung des Substantivsatzes).

§ 35. 對結文章ヲ收縮スルガ如ク附結文章ニ於テモ亦其副文章ヲ短縮スルコトアリ而シテ此短縮法ハ副文章ノ種類ニヨリテ異ナル所アルカ故ニ次ニ各副文章ニ就キテ之ヲ説明セン

名詞的副文章ノ短縮法

名詞的副文章(即主文章、客文章及補足文章)中短縮スルコトヲ得ヘキモノハ daß ノ接續詞ニヨリテ本文章ト連結セルモノノミニシテ之ヲ短縮センニハ接續詞及主言ヲ除去シ客言又ハ連辭ヲ變シテ不定法トナシ之レニ zu ノ前置詞ヲ附スモノトス

但シ客文章ハ常ニ主文章ト等シク短縮セラル、モノナルカ故ニ別ニ之ヲ説カス

例 Es ist Pflicht der Kinder, daß sie gehorjam sind. = Es ist Pflicht der Kinder, gehorjam zu sein.
 Es war mir angenehm, daß ich ihn wieder sah. = Es war mir angenehm, ihn wiederzusehen.
 Meine Hoffnung ist es, daß ich wieder hierher komme. = Meine Hoffnung ist es, wieder hierher zu kommen.

Der Knabe muß es vermeiden, daß er sich an Flüchtigkeit gewöhne. = Der Knabe muß es vermeiden, sich an Flüchtigkeit zu gewöhnen.

§ 36. Daßヲ以テ本文章ト連結セラレタル主文章ト雖モ短縮スルコトヲ得ルハ次ノ場合ニ限ルモノトス

1. 主文章ノ主言カ本文章ノ補足言又ハ附加言ト同一ナル場合

例 Es ist dem Menschen nicht gut, daß er allein sei. = Es ist dem Menschen nicht gut, allein zu sein.
Es freut mich, daß ich dich wieder gesund weiß. = Es freut mich, dich wieder gesund zu wissen.
Es ist mein Wunsch, daß ich dich wiedersehe. = Es ist mein Wunsch, dich wiederzusehen.

2. 主文章ノ主言ガ不定代名詞man等ヨリ成ルトキハ其本文章ニ於テ之ト同一ノ意味ヲ有スル補足言又ハ附加言ナシト雖モ之ヲ短縮スルコトヲ得ルモノトス

例 Es ist Pflicht, daß man den Notleidenden helfe. = Es ist Pflicht, den Notleidenden zu helfen.
Ist es reblich, daß man so handelt? = Ist es reblich, so zu handeln?

§ 37. Daßヲ以テ本文章ト連結セラレタル補足文章ト雖モ短縮スルコトヲ得ルモノハ次ノ場合ニ限ルモノトス

1. 補足文章ノ主言ガ本文章ノ主言ト同一ナル場合

例 Er versprach, daß er heute Abend wieder kommen wolle. = Er versprach, heute Abend wieder zu kommen.
Für heute begnügt euch damit, daß ihr dies gehört habt. = Für heute begnügt euch damit, dies gehört zu haben.

2. 補足文章ノ主言ガ本文章ノ補足言又ハ附加言ト同一ナル場合

例 Er bat mich, daß ich mit ihm gehen möchte. = Er bat mich, mit ihm zu gehen.
Unsere Pflicht fordert, daß wir den Notleidenden helfen sollen. = Unsere Pflicht fordert, den Notleidenden zu helfen.

3. 補足文章ヲ短縮シテ主言ヲ削除スルモ本文章ノ意味上ヨリ推考スレハ容易ニ其主言ヲ知リ得ヘキ場合

例 Der Feldherr befahl, daß die Soldaten den Rückweg antreten sollten. = Der Feldherr befahl, den Rückweg anzutreten.
Doch muß ich bitten, daß Sie einige Blicke noch auf diesen Punkt werfen. = Doch muß ich bitten, einige Blicke noch auf diesen Punkt zu werfen.

但シ前記ノ三項ニ該當スルモノト雖モ本文章ノ客言ガ欲望、請求、命令等ノ意味ヲ有スル動詞(即 wünschen, bitten, verlangen, hoffen, fordern, befehlen, versprechen, ermahnen, behaupten, versichern etc.)ニアラサレバ補足文章ハ短縮スルコトヲ得ザルモノトス

次ノ主文章及補足文章ヲ短縮セヨ

1. Es ist notwendig, daß man gefährliche Tiere einsperrt.
2. Daß man dem Irrenden auf den richtigen Pfad verhilft, ist billig.
3. Daß wir das Böse kennen, ist manchmal vom großen Vorteil.
4. Wallenstein meinte, daß er die Erlangung einer Krone in den Sternen gelesen habe.

5. Thoren behaupten gern, daß sie sich selbst kennen.
6. Der Arzt erlaubte dem Kranken nicht, daß er das Zimmer verlasse.
7. Es geziemt dem Manne, daß er thätig sei.
8. Er befahl seinem Diener, daß er ihm folgen möge.
9. Er ist nicht wert, daß er dein Sohn heiße.
10. Der Feldherr befahl, daß die Soldaten die Brücke abbrechen sollten.

次ノ短縮シタル主文章及補足文章ヲ完成セヨ

1. Von dir getrennt zu leben, ist mir ganz undenkbar.
2. Sich selbst zu beherrschen, ist die größte Kunst.
3. Dein Bruder bat mich, mit ihm nach dem Parke spazieren zu gehen.
4. Erlaubst du wohl, dein Messer zu benutzen?
5. Ist es uns erlaubt, diesen Weg zu gehen?
6. Das Sicherste bleibt immer, nur das Nächste zu thun.
7. Das beste Mittel gesund zu bleiben ist, mäßig zu leben.
8. Euch zu gefallen, war mein höchster Wunsch; euch zu ergötzen, war mein letzter Zweck.
9. Es war meine Absicht, ihn aufzusuchen und ihm zu raten, die Schule nicht zu verlassen.
10. Es machte ihm Freude, mit dem starken Feinde zu kämpfen.

第十 一 課

附加文章ノ短縮法

(Verkürzung des Attributsatzes).

§ 38. 附加文章ハ次ノ規則ニヨリテ之ヲ短縮スルモノトス

Das ヲ以テ本文章ト連結シタル附加文章ヲ短縮センニハ名詞的副文章ニ於ケルガ如ク接續詞及主言ヲ削除シ客言又ハ連辭ヲ變シテ不定法トナシ之ニzuノ前置詞ヲ附スモノトス

例 Die Kraft, daß man sich selbst beherrscht, ist ein großer Schatz. = Die Kraft, sich selbst zu beherrschen, ist ein großer Schatz.

Das Vermögen, daß man sich freuen oder betrüben kann, nennt man Gefühlsvermögen. = Das Vermögen, sich freuen oder betrüben zu können, nennt man Gefühlsvermögen.

Das Bestreben, daß wir das Gute fördern und das Böse unterdrücken, führt uns zur Gerechtigkeit. = Das Bestreben, das Gute zu fördern und das Böse zu unterdrücken, führt uns zur Gerechtigkeit.

但シ das ヲ有スル附加文章ト雖モ名詞的副文章ニ於ケルガ如ク其主言ガman等ノ不定代名詞ナルカ又ハ本文章ノ補足言若クハ附加言ト同一ナル場合ニアラザレバ之ヲ短縮スルコトヲ得ズ

§ 39. Welcher, derノ關係代名詞ヲ以テ本文章ト連結シタル附加文章ニシテ客言カ現在又ハ過去ノ動詞ナルトキハ附加文章ノ關係代名詞及主言ヲ削除シ動詞ヲ現在分詞ニ變化スルモノトス*

*動詞ノ客言ヲ有スル附加文章ハ普通ノ散文ニ於テ之ヲ短縮スルコト甚々稀ニシテ多クハ詩歌ニ於テ其應用ヲ見ルモノトス

例 Im Schatten sah ich ein Blümchen stehen, wie Sterne leuchtend, wie Auglein schön. = Im Schatten sah ich ein Blümchen stehen, welches wie Sterne leuchtete, wie Auglein schön war.

例 Der Knabe, welcher vor Schmerzen weinte, legte sich nieder. = Der Knabe, vor Schmerzen weinend, legte sich nieder.

Welcher, derノ關係代名詞ヲ以テ本文章ト連結シタル附加文章ニシテ客言ガ形容詞又ハ過去分詞ナルトキハ附加文章ノ關係代名詞。主言及連辭ヲ削除シテ形容詞又ハ過去分詞ヲ其儘ニ存スルモノトス

例 Bei dem Hagelwetter fielen Eiskörner, welche so groß wie Hühnereier waren. = Bei dem Hagelwetter fielen Eiskörner, so groß wie Hühnereier.

Themistokles, der von seinen Freunden verraten und von seinen Feinden verfolgt wurde, floh nach Asien. = Themistokles, von seinen Freunden verrathen und von seinen Feinden verfolgt, floh nach Asien.

但シ以上二項ノ場合ニ於テハ本文章及副文章ノ主言カ互ニ同一ナラサレハ之ヲ短縮スルコトヲ得ス

§ 40. Welcher, derノ關係代名詞ヲ以テ本文章ト連結シタル附加文章ニシテ客言ガ名詞ナルトキハ附加文章ノ關係代名詞。主言及連辭ヲ削除シテ名詞ヲ其儘ニ存スルモノトス斯クノ如ク短縮シタル附加文章ヲ精説辭 (die Apposition) ト云フ

例 Sein Vater, welcher ein rechtschaffener Mann ist, hat viele Freunde. = Sein Vater, ein rechtschaffener Mann, hat viele Freunde.

Das Fleisch des Schweines, welches ein so schmutziges Tier ist, schmeckt gut. = Das Fleisch des Schweines, eines so schmutzigen Tieres, schmeckt gut.

精説辭ハ其説明スベキ名詞又ハ代名詞ト必ズ格ヲ等シウシ通常又數ヲ等シウス

例 Das Pferd, das edelste Tier, kann schnell laufen. Die Beine des Pferdes, edelsten Tieres, sind schlank. Dem Pferde, dem edelsten Tiere, giebt die Mähne ein stattliches Ansehen. Das Pferd, das edelste Tier, besteigt der Reiter. Ihr kennt ihn, den Freund meines Vaters. Wir, die Nachkommen unserer treuen Väter, werden stets dem Kaiser treu bleiben.

精説辭ノ前ニ als, wie ノ如キ事物ヲ枚擧スルニ用フル詞又ハ namentlich, nämlich, selbst ノ如キ意義ヲ強ムル詞ヲ置クコトアリ

例 Die Haustiere, als (wie) Pferde, Rinder, Schafe, gewähren dem Menschen mancherlei Nutzen. Der Ruckuck legt andern Vögeln, namentlich kleinern, selbst dem Zaunkönig, sein Ei ins Nest. Die Haustiere, nämlich Pferde, Rühе, Hunde etc., sind den Menschen nützlich.

次ノ附加文章ヲ短縮セヨ

1. Die Fähigkeit, daß wir denken, erhebt uns über alle Geschöpfe der Erde.
2. Der Lehrer schenkt dem Mädchen, welches eine fleißige Schülerin ist, ein Buch.
3. Der Irrtum, daß man etwas anders sieht, als es ist, heißt optische Täuschung.
4. Der Fuchs, welcher an List fast alle Tiere übertrifft, wird oft als Sinnbild der Schlanheit dargestellt.
5. Der Vater, welcher erfreut war über die Rückkehr des verlorenen Sohnes, veranstaltete ein Fest.

6. Die Gewohnheit, daß wir Brantwein trinken, wird oft zur Ursache einer schlimmen Krankheit.
7. Die Kartoffeln, welche rund und länglich von Gestalt sind, werden auf mancherlei Weise zubereitet.
8. Das Leib des Menschen, der das vollkommenste Geschöpf dieser Erde ist, zerfällt in Staub.
9. Napoleon I., der einst fast ganz Europa erobert hatte, starb auf einer kleinen Insel St. Helena.
10. Der Jüngling, welcher in der Welt ein Neuling ist, weiß nicht Schmeichler von Freunden zu unterscheiden.

次ノ短縮シタル附加文章ヲ完成セヨ

1. Der Strauß, der große Vogel, kann nicht fliegen.
2. Rom, die berühmte Stadt des Erdkreises, liegt in Italien.
3. Die Fähigkeit, zu denken, erhebt uns über alle Geschöpfe der Erde.
4. Tilly hatte in dem niederländischen Kriege, der damaligen Feldherrnschule, seine Talente ausgebildet.
5. Ein Mädchen, sanft und bescheiden, brachte dem Reisenden Thee.
6. Dieser Kaufmann, durch ein großes Unglück zur Verzweiflung gebracht, entfloß aus der Stadt.
7. Sind sie nicht unser, diese Saaten, diese Auen, mit Reben umspinnen?
8. Der Feldherr hatte den Befehl erhalten, auf die feindlichen Festungswerke den Angriff zu thun.
9. Der Wunsch, in der Welt sein Glück zu machen, treibt manchen auf Irrwege.
10. Tell, ein ausgezeichneter Schütze, schoß seinem eigenen Sohne auf 100 Schritte einen Apfel vom Kopfe.

第十二課

狀況文章ノ短縮法

(Verkürzung des Adverbialsatzes).

§ 41. 狀況文章ハ其主言カ本文章ノ主言ト同一ナルカ又ハ不定代名詞 man 等ナル場合ニ限リ短縮セラルモノニシテ其短縮法次ノ如シ

1. Daß, ohne daß, zu..., als daß; auf daß, damitノ接續詞ヲ以テ本文章ト連結シタル方法及目的ヲ示ス狀況文章ヲ短縮センニハ接續詞及主言ヲ削除シ客言ノ動詞若クハ連辭ヲ現在不定法ニ變シ之ニ zuノ前置詞ヲ附スモノトス

但シ als daß, auf daß, damitヲ有スル文章ヲ短縮スルトキニハ文章ノ首ニ通常 umヲ置クモノトス又 ohne daßニ限リ ohneヲ殘コシ daßノミヲ削除スルモノト知ルベシ

例 Ich bin so glücklich, daß ich ihn kenne. = Ich bin so glücklich, ihn zu kennen.

Er ging, ohne daß er ein Wort sagte. = Er ging, ohne ein Wort zu sagen.

Er arbeitete Tag und Nacht, ohne daß er müde wurde. = Er arbeitete Tag und Nacht, ohne müde zu werden.

Wir waren zu ermüdet, als daß wir unsere Wanderung hätten fortsetzen können. = Wir waren zu ermüdet, um unsere Wanderung fortsetzen zu können (oder bloß: fortzusetzen).

Die Tochter sang ein Lied, damit sie ihren Vater erheitere. = Die Tochter sang ein Lied, um ihren Vater zu erheitern.

2. Obgleich, obwohl, wenn auch, wenn gleich 等ノ接續詞ヲ有スル讓歩ノ狀況文章ヲ短縮センニハ主言及連辭ヲ除キ接續詞ハ其儘ニ存スルモノトス

例 Obwohl er arm und unglücklich ist, ließ er sich doch zu keiner Unredlichkeit verführen. = Obwohl arm und unglücklich, ließ er sich doch zu keiner Unredlichkeit verführen.

3. 第一項及第二項ニ擧ケタル狀況文章ノ外短縮スルコトヲ得ルモノハ次ノ如シ

als, da, wenn, indem ノ接續詞ヲ有スル時ノ狀況文章
indem ノ接續詞ヲ有スル方法ノ狀況文章
weil, da ノ接續詞ヲ有スル原因ノ狀況文章
wenn ノ接續詞ヲ有スル約束ノ狀況文章

但シ狀況文章ハ客言ガ名詞ナルトキハ短縮スベカラザルモノトス

是等ノ狀況文章ノ短縮法ハ全ク welcher, der ヲ有スル附加文章ノ短縮法ニ等シ即チ

- a. 客言ガ現在又ハ過去ノ動詞ナルトキハ接續詞及主言ヲ削除シ動詞ヲ現在分詞ニ變ズルモノトス

例 Weil er den Verlust fürchtete, zog er sich zurück. = Den Betrug fürchtend, zog er sich zurück.
Wenn du zögerst, beschleunigst du die Gefahr. = Zögernd, beschleunigst du die Gefahr.

- b. 客言ガ形容詞又ハ過去分詞ナルトキハ接續詞、主言及連辭ヲ削除シテ形容詞又ハ過去分詞ヲ其儘ニ存スルモノトス

例 Indem ich zufrieden bin, daß ich nicht alles verloren habe, trage ich leichter mein Schicksal. = Zufrieden, daß ich nicht alles verloren habe, trage ich leichter mein Schicksal.

Wenn man vereint ist, so ist man stark; wenn man getrennt ist, so ist man schwach. = Vereint, so ist man stark; getrennt, so ist man schwach.

次ノ狀況文章ヲ短縮セヨ

1. Die Pferde schlafen, indem sie stehen.
2. Die Sonne tritt unter den Horizont, indem sie den Himmel rötet.
3. Der Reisende schlief nicht gleich ein, weil er von der Reise zu sehr ermüdet war.
4. Wenn man die Flüchtigkeit abrechnet, findet man an diesen Schülern nichts zu tadeln.
5. Bei einer Mondfinsternis kam der Mond, weil er von dem Schatten der Erde verdunkelt wird, nicht gesehen werden.
6. Wenige vermögen, wenn sie von Geräusch umgeben sind, ungestört zu denken.
7. Obwohl Columbus überall zurückgewiesen wurde, verlor er den Mut nicht.
8. Manche Menschen vermeiden das Böse nur, damit sie nicht gestraft werden.
9. Auch eine unbedeutende Sache kann, wenn sie von einem gewandten Erzähler vorgetragen wird, die Aufmerksamkeit rege erhalten.
10. Die Schiffer ließen, da sie des Meeres unkundig waren, das Schiff auf eine Sandbank geraten.

次ノ短縮シタル状況文章ヲ完成セヨ

1. Unbekannt mit den Sorgen der Zukunft, verleben die Kinder in Frohsinn und Heiterkeit ihre Jugendjahre.
2. Die schönste Erzählung macht, ohne gehörigen Nachdruck gelesen, keinen Eindruck.
3. Obgleich arm und unbekannt, machte Columbus seinen Namen sehr berühmt.
4. Der Schüler geht zur Schule, um zu lernen.
5. Der Krieger starb, kämpfend fürs Vaterland.
6. Der Frühling kam, alles mit Freude belebend.
7. Ihr müßt eure Schuljahre gut anwenden, um nützliche und gute Menschen zu werden.
8. Der König beschloß, von dem Nachbarfürsten beleidigt, den Krieg.
9. Er ist zu edel, um sich zu rächen.
10. Aus dem Vaterlande vertrieben, flüchtete er sich in die Fremde.

次ノ讀例 = 就キテ短縮副文章ノ種類ヲ鑑別シ且ツ之ヲ完成セヨ

11. Der Wanderer und der Bär.

Wilhelm, ein zwanzigjähriger Bursche, verdoppelte seine Schritte, um noch vor Nacht zu Hause zu sein. Als er sah, daß es dunkel zu werden anfing, und daß der Schnee sehr hoch lag, so daß er mit der größten Mühe kaum durchzumaten im Stande war, beschloß er, irgend einen Ort zu suchen, wo er, vor der Strenge der Kälte verwahrt, übernachten könnte. Lange suchte er, etwas zu finden; allein nichts gewährte er, als eine Höhle, die einem Bären zum Aufenthalt diente. Anfangs hielt ihn die Furcht, von einem so wilden Tiere in Stücke gerissen zu werden, zurück, hineinzugehen; aber da es ihn zu sehr froz, so schien es ihm besser, es zu wagen, als vor Kälte zu sterben. Der Bär, sonst so

wild, vergaß wirklich bei diesem Besuche diese natürliche Eigenschaft. Er liebte den Wanderer, seinen Gast, und bot ihm Nüsse und Äpfel an; er brachte auch Stroh, Heu und Baumbblätter hervor, um ihm ein Lager zu bereiten. Diese gute Aufnahme belebte den Mut des Fremden, der, an allen Gliedern zitternd, sich immer in einiger Entfernung hielt. Er aß von den Früchten und legte sich dann nieder, mit Ungeduld den Ausgang der Sonne erwartend. Ermüdet von dem beschleunigten Marsche, schlief er bald ein. Sobald er die Sonne, die so sehnsüchtig erwartete, hervorkommen sah, verließ er seinen Wirt, den Bären, der noch schlief, und eilte mit munteren Schritten nach Hause, wo er, obwohl ganz ermüdet, glücklich ankam. Ganz erstaunt, ihn zu sehen, fragten ihn seine Nachbarn, wie er sich vor dem großen Schnee habe retten können. Er erzählte seinen nächtlichen Aufenthalt in der Höhle eines Bären, zugleich bemerkend, daß sie, wenn sie wollten, ihn leicht überfallen könnten. Zufrieden damit, ergriffen alle die Waffen und gingen auf den Bären zu, um ihn zu töten. Obschon bei ihrer Ankunft merkend, daß er so vielen Feinden nicht gewachsen wäre, bot der Bär doch alle seine Kräfte auf, sich in diesem Zustande der Verzweiflung bis auf das äußerste zu verteidigen. Er griff, der Gefahr trotzend, den Haufen an, überfiel vor allen den Undankbaren, seinen Verräter, und zerfleischte diesen Nichtswürdigen mit wütenden Zähnen, bis er selbst endlich von den Übrigen getötet wurde.

第十三課

省約文章及引語文章

(Die Ellipse — der Anführungsatz).

- § 42. 省約文章トハ文章成分中最モ必要ナル部分ノミヲ存シ其他ノ部分ニシテ吾人ノ思想ヲ以テ補足シ得ベキモノヲ省略シタル文章ヲ云フ

省約文章ハ簡潔ニシテ語勢ノ強キヲ要ス而シテ單文章ニテモ附結文章ニテモ之ヲ省約スルコトヲ得ルモノトス

1. 單文章ヲ省約シタルモノ

例 Wer da? (Wer ist da?)—Ich dich ehren? (Sollte ich dich ehren?)—Woher? (Woher kommst du?)—Wozu das? (Wozu dient das?)—Feuer! (Weht Feuer!).—Ausgeschlafen? (Hast du ausgeschlafen?)—Nicht wahr? (Ist es nicht wahr?)—Guten Morgen! (Ich wünsche dir guten Morgen).—Noch einen Trunk! (Gieb mir noch einen Trunk!).—Langsam! (Geh langsam!).

2. 附結文章ヲ省約シタルモノ

例 Gut (=Es ist gut), daß du kommst. (本文章ヲ省約シタルモノ).
Er ist größer, als ich (=als ich groß bin). (副文章ヲ省約シタルモノ).
Ehre verloren, alles verloren (=wenn Ehre verloren ist, so ist alles verloren). (本文章及副文章ヲ共ニ省約シタルモノ).
Wenn er nur kommt! (=Es ist gut, wenn er nur kommt). (本文章ヲ全ク削除シタルモノ)

§ 43. 引語文章トハ文章中ニ引用セラレタル他人(又ハ自己ノ)談話(Mede)ナリ

引語文章ニハ他人(又ハ自己)ノ談話ヲ其儘ニ引用セルモノアリ之ヲ直接引語文章(directer Anführungsatz)ト云ヒ又其談話ノ意味ヲ引用セルモノアリ之ヲ間接引語文章(indirecter Anführungsatz)ト云フ

a. „Aber sage mir doch,“ fragte die Weibe den Dornstrauch, „warum du nach den Kleidern des vorübergehenden Menschen so begierig bist. Was willst du damit? Was können sie dir helfen?“—„Nichts!“ sagte der Dornstrauch. „Ich will sie ihm auch nicht nehmen, ich will sie ihm nur zerreißen.“

b. Die Weibe fragte einst den Dornstrauch, warum er nach den Kleidern des vorübergehenden Menschen so begierig sei, was er damit wolle. Sie könnten ihm ja doch nichts helfen. Der Dornstrauch sagte, er wolle sie ihm auch nicht nehmen, er wolle sie ihm nur zerreißen.

引語文章ハ上例ノ如ク其直接ト間接トヲ問ハス通常 sagen, erzählen, fragen, antworten, meinen 等ノ如キ動詞又ハ此等ノ意味ニ等シキ名詞(Antwort, Meinung, Frage etc.)ヲ有スル本文章ト連結スルモノニシテ其性質ニ就キテ之ヲ見レハ副文章ノ如クナレトモ其文体ニ至リテハ或ハ本文章ノ形ヲ備フルモノアリ或ハ複合文章アリ或ハ多節複合文章アリ或ハ又數多ノ文章ヲ引用セルアリテ其種類一樣ナラス

間接ノ引語文章ハ又副文章ノ形ヲ取ルコトヲ得ルモノトス

例 Er fragte nicht, ob ich ihn kenne.

Er hat mir geantwortet, daß er meinen Brief erhalten hätte.

引語文章ハ其本文章ノ前又ハ後ニ立チ或ハ本文章ヲ其中間ニ取ルコトアリ

例 a. Solon sagte: „Vor dem Tode ist niemand glücklich zu preisen.“

„Vor dem Tode ist niemand glücklich zu preisen,“
sagte Solon.

„Vor dem Tode,“ sagte Solon, „ist niemand
glücklich zu preisen.“

b. Solon sagte, vor dem Tode sei niemand glücklich
zu preisen.

Vor dem Tode sei niemand glücklich zu preisen, sagte
Solon.

Vor dem Tode, sagte Solon, sei niemand glücklich
zu preisen.

c. Solon sagte, daß niemand vor dem Tode glücklich zu
preisen sei.

上例ノ如ク直接ノ引語文章ハ其本文章ノ後ニ來ルトキ
ハ (:) (Doppelpunkt) ニヨリテ之ト分離シ其他ノ場合及間
接引語文章ニ於テハ (,) ヲ以テ之ヲ分離ス

直接引語文章ニハ通常其前後ニ (, ")(Anführungszeichen)
ヲ附シテ之ヲ他ノ文章ト區別ス

間接引語文章ニハ通常可能法ノ動詞ヲ用フルモノトス

次ノ直接引語文章ヲ間接引語文章ニ改作セヨ

1. Er sagte: „Ich bin gestern mit deinem Vater im Museum
gewesen.“
2. Du sagtest gestern: „Ich werde Ihren Auftrag ganz
sicher bis morgen ausführen.“
3. Ich fragte dich: „Wo bist du gestern den ganzen Tag
gewesen?“
4. Du antwortetest: „Ich bin bei meinem Onkel gewesen.“
5. Der Onkel hat mir befohlen: „Geh' zu meinem Freunde
und hole mir das Buch, welches ich bei ihm gelassen habe.“

6. Er schrieb an mich: „Ich beabsichtige eine Reise in meine
Heimat anzutreten, wo meine Eltern auf mich warten.“

7. Ich wurde von dem Lehrer ermahnt: „Du bist zwar
ordentlich, aber hüte dich, daß du nicht mit schlechten
Fremden verkehrst!“

8. „Ich werde morgen zu dir kommen,“ sagte er.

9. Er fragte mich: „Willst du mein Reisegefährte sein?“

10. „Ich bin leider zu beschäftigt,“ erwiderte ich.

次ノ間接引語文章ヲ直接引語文章ニ改作セヨ

1. Du hast ihm versprochen, daß du ihm helfen werdest.
2. Er sagte, wenn ich eine Stunde später gekommen wäre,
würde ich dich nicht mehr getroffen haben.
3. Er verlangte, ich sollte ihn besuchen.
4. Er fragte, ob ich ihn kenne.
5. Er meinte, er sei der klügste.
6. Wir befahlen unserm Begleiter, daß er uns führen solle.
7. Mein Freund sagte mir, daß er in Uyeno meinen Vater
gesehen habe.
8. Du hast mir geschrieben, daß du in Berlin bei deinem
alten Freunde wohntest.
9. Er teilte mir mit, daß mein Freund mich bald besuchen werde.
10. Der Arzt sagte, wenn du so unmäßig lebst, so könne er
dich nicht kurieren.

次ノ讀例ニ就キラ省約文章及引語文章ヲ摘示セヨ

12. Die Geschichte des alten Wolfes.

Der böse Wolf war zu Jahren gekommen und faßte den gleichen-
den Entschluß, mit den Schäfern auf einem gültlichen Fuße zu
leben. Er machte sich also auf und kam zu dem Schäfer, dessen

Herden seiner Höhle die nächsten waren. „Schäfer,“ sprach er, „du nennst mich einen blutgierigen Räuber, der ich doch wirklich nicht bin. Freilich muß ich mich an deine Schafe halten, wenn mich hungert; denn Hunger thut weh. Schütze mich nur vor dem Hunger, mache mich nur satt, und du sollst mit mir recht wohl zufrieden sein; denn ich bin wirklich das zahmste, sanftmütigste Tier, wenn ich satt bin.“ — „Wann du satt bist, das kann wohl sein!“ versetzte der Schäfer. „Aber wann bist du denn satt? Du und der Geiz, ihr werdet es nie. Geh deinen Weg!“

Der abgewiesene Wolf kam zu einem zweiten Schäfer. „Du weißt, Schäfer,“ war seine Rede, „daß ich dir das Jahr durch manches Schaf würgen könnte. Willst du mir aber überhaupt jedes Jahr sechs Schafe geben, so bin ich zufrieden. Du kannst alsdann sicher schlafen und die Hunde ohne Bedenken abschaffen.“ — „Sechs Schafe?“ sprach der Schäfer. „Das ist ja eine ganze Herde.“ — „Nun, weil du es bist, so will ich mich mit fünf begnügen,“ sagte der Wolf. — „Du scherzest! Fünf Schafe! Mehr als fünf Schafe opfere ich kaum im ganzen Jahre dem Pan.“ — „Auch nicht vier?“ fragte der Wolf weiter, und der Schäfer schüttelte spöttisch den Kopf. — „Drei? Zwei?“ — „Nicht ein einziges!“ fiel endlich der Bescheid; „denn es wäre ja wohl thöricht, wenn ich mich einem Feind zinsbar machte, vor welchem ich mich durch meine Wachsamkeit sichern kann.“

„Aller guten Dinge sind drei,“ dachte der Wolf und kam zu einem dritten Schäfer. „Es geht mir recht nahe,“ sprach er, „daß ich unter euch Schäfern als das grausamste, gewissenloseste Tier verschrien bin. Dir, Montan, will ich jetzt beweisen, wie unrecht man mir thut. Gib mir jährlich ein Schaf, so soll deine Herde in jenem Walde, den niemand unsicher macht, als ich, frei und unbeschädigt weiden dürfen. Ein Schaf! Welche Kleinigkeit! Könnte ich großmütiger, könnte ich uneigennütiger handeln? Du lachst, Schäfer? Worüber lachst du denn?“ — „D, über nichts.“

Aber wie alt bist du, guter Freund?“ sprach der Schäfer. — „Was geht dich mein Alter an? Immer noch jung genug, dir deine besten Lämmer zu würgen.“ — „Erzürne dich nicht, alter Slegriem! Es thut mir leid, daß du mit deinem Vorschlage einige Jahre zu spät kommst. Deine ausgebissenen Zähne verraten dich. Du spielst den Uneigennütigen bloß, um dich desto gemächlicher und mit desto weniger Gefahr nähren zu können.“

Der Wolf ward ärgerlich, faßte sich aber doch und ging auch zu dem vierten Schäfer. Diesem war eben sein treuer Hund gestorben, und der Wolf machte sich diesen Umstand zu Nutze. „Schäfer,“ sprach er, „ich habe mit meinen Brüdern im Walde veruneinigt, und so, daß ich mich in Ewigkeit nicht mit ihnen ausöhnen werde. Du weißt, wie viel du von ihnen zu fürchten hast. Wenn du mich aber statt deines verstorbenen Hundes in den Dienst nehmen willst, so stehe ich dir dafür, daß sie keines deiner Schafe auch nur scheel ansehen sollen.“ — „Du willst sie also,“ versetzte der Schäfer, „gegen deine Brüder im Walde beschützen?“ — „Was meine ich denn sonst? Freilich!“ — „Das wäre nicht übel; aber wenn ich dich nun in meine Herden einnehme, sage mir doch, wer sollte alsdann meine armen Schafe gegen dich beschützen? Einen Dieb ins Haus nehmen, um vor den Dieben außer dem Hause sicher zu sein, das halten wir Menschen...“ — „Ich höre schon,“ sagte der Wolf, „du fängst an zu moralisieren. Lebe wohl!“

„Wäre ich nicht so alt!“ knirschte der Wolf. „Aber ich muß mich, leider! in die Zeit schicken.“ Und so kam er zu dem fünften Schäfer. „Kennst du mich, Schäfer?“ fragte der Wolf. — „Deinesgleichen wenigstens,“ versetzte der Schäfer. — „Meinesgleichen? Daran zweifle ich sehr. Ich bin ein so sonderbarer Wolf, daß ich deiner und aller Schäfer Freundschaft wohl wert bin.“ — „Und wie sonderbar bist du denn?“ — „Ich könnte kein

Lebendiges Schaf würgen und fressen, und wenn es mir das Leben kosten sollte. Ich nähre mich bloß von toten Schafen. Ist das nicht löblich? Erlaube mir also immer, daß ich mich dann und wann bei deiner Herde einfinden und nachfragen darf, ob dir nicht....." — „Spare der Worte!" sagte der Schäfer. Du müßtest gar keine Schafe fressen, auch nicht einmal tote, wenn ich dein Feind nicht sein sollte. Ein Tier, das mir schon tote Schafe frisst, lernt leicht aus Hunger kranke Schafe für tote und gesunde für kranke ansehen. Mache auf meine Freundschaft also keine Rechnung und geh!"

„Ich muß nun schon mein Liebstes daran wenden, um zu meinem Zwecke zu gelangen," dachte der Wolf und kam zu dem sechsten Schäfer. „Schäfer, wie gefällt dir mein Pelz?" fragte der Wolf. — „Dein Pelz?" sagte der Schäfer. „Laß sehen! Er ist schön: die Hunde müssen dich nicht oft untergehakt haben." — „Nun, so höre, Schäfer! Ich bin alt und werde es nicht lange mehr treiben. Füttere mich zu Tode, und ich vermache dir meinen Pelz." — „Ei, sieh doch!" sagte der Schäfer. „Kommst du auch hinter die Schliche der alten Geizhälse? Nein, nein; dein Pelz würde mir am Ende siebenmal mehr kosten, als er wert wäre. Ist es dir aber ein Ernst, mir ein Geschenk damit zu machen, so gib mir ihn gleich jetzt." Hiermit griff der Schäfer nach der Keule, und der Wolf entfloh.

„O, die Unbarmherzigen!" schrie der Wolf und geriet in die äußerste Wut. „So will ich auch als ihr Feind sterben, ehe mich der Hunger tötet; denn sie wollen es nicht besser!" Er lief, brach in die Wohnungen der Schäfer ein, riß ihre Kinder nieder und wurde nicht ohne große Mühe von den Schäfern erschlagen.

Da sprach der weiseste von ihnen: „Wir thaten doch wohl unrecht, daß wir den alten Räuber auf das äußerste brachten und ihm alle Mittel zur Besserung, so spät und erzwungen sie auch war, benahmen."

第十四課 多節複合文章

(Der mehrfach zusammengefasste Satz).

三個以上ノ單本章ヨリ成レル複合文章ヲ多節複合文章ト云フ

多節複合文章ニハ其構造及長短等ニヨリテ許多ノ種類アリト雖モ之ヲ大別シテ二種トナスベシ

- I. 多節對結文章
- II. 多節附結文章

I. 多節對結文章ハ更ニ別テ二種トナス

1. 並立的ニ連結セル三個以上ノ單文章ヨリ成ルモノ

例 Ringsum grünen die Hecken, ringsum blühen die Bäume, ringsum zwitschern die Vögel, ringsum summt das Bienenvolk. —

Er hatte gute Anlagen und könnte wohl etwas lernen; aber einerseits ist er selbst zu flüchtig, andererseits wird er durch seine Umgebung zu sehr zerstreut.

2. 對結文章中ノ一個若クハ數個ノ文章ガ更ニ複合文章ナルモノ

例 Das Leben gleicht einem Buche; (denn) Thoren durchblättern es flüchtig; (und) der Weise liest es mit Bedacht, weil er weiß, daß er es nur einmal lesen kann. —

„Sprich nie etwas Böses von einem Menschen, wenn du es nicht gewiß weißt; und wenn du es gewiß weißt, so

frage dich: warum erzähle ich es?"—(以上並列的
多節複合文章)

Ich hatte die Absicht, in diesem Jahre eine Reise zu
unternehmen; aber teils konnte ich wegen zahlreicher
Geschäfte nicht Zeit finden, teils nötigte mich die
Krankheit meines Bruders, hier zu bleiben. (反對的多
節複合文章)

Das Mittelalter war wegen der unumschränkten Herr-
schaft der Kirche der freien Entwicklung des Geistes
nicht günstig; daher kam es vor, daß es in den
Wissenschaften wenig geleistet hat. (原因的多節複合
文章).

II. 多節附結文章

1. 一個ノ本文章 = 數多ノ副文章ヲ附結シタルモノ

Der junge Arzt, der erst vor kurzem sein Examen machte,
hat den Kranken, der von allen anderen Ärzten auf-
gegeben war, gerettet.

Ein jeder Lernende weiß, daß ohne Ausdauer nichts
erreicht werden kann, wie wenig selbst die besten
Anlagen ohne beharrlichen Fleiß vermögen, es in der
Wissenschaft weit zu bringen.

Der sittliche Verfall der Römer war die Hauptursache,
daß sie den Angriffen der äußeren Feinde nicht wider-
stehen konnten, daß ihr mächtiges Reich zu Grunde
ging.

Die Frage ist die, wann der Krieg am vorteilhaftesten
geführt werden kann, ob man ihn sogleich beginnen
soll oder erst in späterer Zeit.

2. 副文章交互ガ複合文章ナルモノ

例 Derjenige ist gut zu nennen, der das Gute nicht aus
Hoffnung auf Belohnung thut, sondern lediglich aus
innerer Neigung zum Guten gut handelt.

Er erfuhr zu seinem größten Schmerz, daß der Freund,
den er am meisten geliebt hatte, nicht mehr am Leben
war.

多節複合文章 = アリテハ副文章 = 第二ノ副文章ヲ附シ
又之 = 第三ノ副文章ヲ附シ終 = 第四第五等 = 至ルモノア
リ之ニヨリテ第一級副文章, 第二級副文章第三第四級副
文章等ノ名稱ヲ附ス

例 Es ging ihm, (Hauptsatz)

1. wie es jedem geht, (Nebensf. der ersten Stufe)

2. der etwas meistern will, (Nebensf. der zweiten Stufe)

3. wovon er nichts versteht. (Nebensf. der dritten Stufe).

(以上一個ノ本文章ト三個ノ副文章トヨリ成レル多節複合文章)

Zur Ehre der menschlichen Natur läßt sich annehmen, (Hauptsf.)

1. daß kein Mensch so tief sinken kann, (Nebensf. der 1. Stufe)

2. um das Böse bloß deswegen vorzuziehen, (Nebensf. der
2. Stufe)

3. weil es böse ist; (Nebensf. der 3. Stufe)

1. sondern daß jeder ohne Unterschied das Gute vorziehen
würde, (Nebensf. der 1. Stufe)

2. weil es das Gute ist, (Nebensf. der 2. Stufe)

3. wenn es nicht zufälligerweise das Unangenehme aus-
schlöße oder das Unangenehme nach sich zöge (Nebensf.
der 2. Stufe).

(以上一個ノ本文章ト六個ノ副文章トヨリ成レル複合文章)



問題集

詞學ノ部

第一課及第二課

1. 獨逸語ニ幾種ノ詞アリヤ其名稱ヲ舉ケヨ—2. 各種ノ詞ノ例ヲ舉ゲヨ—3. 名詞ノ定義ヲ述ベヨ—4. 名詞ヲ大別シテ幾種トナスカ—5. 有形名詞ヲ分類セヨ—6. 固有名ト種族名トノ定義ヲ述ベ且ツ其例ヲ示スベシ—7. 物質名ト集合名トノ定義ヲ述ベ且ツ其例ヲ示スベシ—8. 普通名詞トハ如何ナル名詞ヲ云フヤ—9. 無形名詞ノ定義ヲ述ベ且ツ其例ヲ示スベシ

第三課

10. 名詞ノ性ニ幾種アリヤ—11. 男性名詞女性名詞中性名詞各三個ヲ舉ケヨ—12. 名詞ノ數ニ幾種アリヤ其定義ヲ述ベヨ—13. der Mannノ複數及 die Kinderノ單數ヲ示セヨ—14. 名詞ノ格ニ幾種アリヤ邦語ニテ其ノ例ヲ示セヨ

第四課

15. 冠詞ハ如何ナル用ヲナスカ—16. 冠詞ニ幾種アリヤ—17. 定冠詞ノ變化ヲ示セヨ—18. 不定冠詞ノ變化ヲ示セヨ—19. derハ何數何性何格ニ現ハルカ—20. dieハ何數何性何格ニ現ハルカ—21. einハ何數何性何格ニ現ハルカ—22. 不定冠詞ノ變化中唯一回現ハルカ形ハ何ゾ—23. 定冠詞及不定冠詞ハ如何ナル場合ニ之ヲ用フルカ—24. 不定冠詞ヲ有スル名詞ハ如何ニシテ之ヲ複數ニナスヤ

第五課

25. 名詞ノ變化ニ幾種アリヤ其名稱ヲ問フ—26. 強變化ノ語尾ヲ問フ—27. 女性名詞ノ單數ニ於ケル變化ハ如何—28. 強變化第一式第二式及第三式ニ從フ名詞各五個ヲ舉ケヨ—29. 如何ナル名詞カ複數ニ於テ必ず曲音ニ變ズルカ—30. 強變化ニ從フ如何ナル名詞カ複數ニ於テ曲音ニ變

セサルカ—31. 強變化ニ從フ如何ナル名詞カ曲音ニ變ズルコト不定ナルヤ—32. nih 及 fal ノ語尾ヲ有スル名詞ハ強變化第何式ニ從フカ—33. 如何ナル女性名詞カ強變化ニ從フカ且ツ其第何式ニ從フカヲ問フ—34. 強變化第二式ニ從フ女性名詞ヲ問フ—35. 男性及中性名詞中如何ナル語尾ヲ有スルモノカ強變化第一式ニ從フカ其例ヲ舉ケヨ—36. 強變化第二式ニ從フ男性及中性名詞ハ如何ナル語尾ヲ有スルカ其例ヲ舉ケヨ—37. 強變化第三式ニ從フ男性及中性名詞ハ如何ナル語尾ヲ有スルカ其例ヲ舉ケヨ

第 六 課

38. 弱變化ノ語尾ハ如何—39. 如何ナル男性名詞カ弱變化ニ從フカ其例ヲ示セヨ—40. 如何ナル女性名詞カ弱變化ニ從フカ其例ヲ示セヨ—41. in ノ語尾ヲ有スル女性名詞ハ複數ニ於テ如何ニ變化スルカ—42. 混合變化ノ語尾ヲ舉ケ且ツ其例ヲ舉ケヨ—43. 混合變化ニハ何性ノ名詞カ屬スルカ其例ヲ舉ケヨ—44. 強變化及弱變化ニハ何性ノ名詞カ屬スルヤ—45. 何レノ變化ニ從フ名詞カ複數ニ於テ曲音ニ變ズルカ

第 七 課

46. 名詞ハ濫義ニヨリテ如何ナルモノカ男性ニ屬シ如何ナルモノカ女性ニ屬シ如何ナルモノカ中性ニ屬スルカ其例ヲ示セヨ—47. 名詞ハ構造ニヨリテ如何ナルモノカ男性ニ屬シ如何ナルモノカ女性ニ屬シ如何ナルモノカ中性ニ屬スルカ其例ヲ示セヨ—48. 組立名詞ハ何ニヨリテ其ノ性ヲ定ムルカ例ヲ以テ之ヲ示セヨ

第 八 課

49. 如何ナル固有名詞ハ常ニ定冠詞ヲ附シテ之ヲ用ヒ且ツ如何ニ之ヲ變化スルカ其例ヲ示セヨ—50. 如何ナル固有名詞ハ通常冠詞ヲ附セズシテ之ヲ用フルヤ—51. 中性ノ國名及地名ノ變化如何—52. 如何ナル固有名詞カ von ノ前置詞ヲ附シテ二格ヲ表ハスヤ—53. 人名ハ單數ニ於テ如何ナル變化ヲナスヤ—54. 單數二格ニ於テ enſ 又ハ nſ ノ語尾ヲ取ルモノハ如何ナル人名ナルカ—55. 人名ニ冠詞ヲ附スルキハ單數ニ於テハ其變化如何—56. 男名ハ複數ニ於テ如何ニ變化スルヤ其例ヲ舉ケヨ—57. 女名ハ複數ニ於テ如何ニ變化スルカ其例ヲ舉ケヨ

第 九 課

58. 代名詞ニ幾種アリヤ其名稱ヲ問フ—59. 人稱代名詞ノ定義—60. 人稱ノ區別ヲ問フ—61. 人稱代名詞ノ變化如何—62. 如何ナル人稱代名詞ヲ特ニ再歸代名詞ト云フ—63. 二人稱ノ數稱ハ如何且ツ其變化ヲ問フ

第 十 課

64. 動詞ノ定義及其例—65. 主音ノ性質ニヨリテ動詞ヲ區別セヨ其例—66. 補足音ヲ要メルト否トニヨリテ動詞ヲ區別セヨ其例—67. 補足音ノ種類ニヨリテ動詞ヲ區別セヨ其例—68. 助動詞ニ幾種アリヤ—69. 時ノ助動詞及說話法助動詞ヲ枚舉セヨ

第十一課及第十二課

70. 動詞ノ變化ニ幾種アリヤ其名稱及例ヲ舉ケヨ—71. 動詞ノ變化本形トハ何ヲ云フカ—72. 動詞ノ強變化ヲ幾種ニ別ツヤ其例ヲ舉ケヨ—73. 動詞ノ弱變化トハ如何ナルモノカ例ヲ以テ之ヲ示セヨ—74. 動詞ノ不規則變化ニ幾種アリヤ其例ヲ舉ケヨ

第 十 三 課

75. 動詞ノ現在及過去ニ於ケル變化ノ語尾ヲ問フ—76. 強變化ニ從フ動詞ハ現在單數二人稱及三人稱ニ於テ語尾ノ外ニ如何ナル變化ヲナスヤ且ツ其例外ノ動詞ヲ枚舉セヨ

第十四課及第十五課

77. 動詞ノ時ヲ區別シテ幾種トナスヤ其名稱ヲ舉ケ且ツ之ヲ説明セヨ—78. 動詞ノ主時副時トハ何ヲ云フヤ—79. 時ノ助動詞ノ現在及過去ノ變化ヲ問フ—80. 現在及過去不定法ハ如何ニシテ之ヲ作ルカ—81. 不定法ハ一名何ト稱スルカ其名稱ノ起リシ理由ヲ示セヨ—82. 現在及過去分詞ハ如何ニシテ之ヲ作ルカ—83. 分詞ノ名稱ノ起リシ理由如何—84. 如何ナル動詞ニハ過去分詞ニ於テ ge ノ前綴ヲ附セサルカ其例ヲ舉ケヨ—85. 分詞ハ一名何ト稱スルカ其名稱ノ起リシ理由ヲ問フ

第 十 六 課

86. 現在過去ハ如何ニシテ之ヲ作ルカ其例—87. 大過去第一未來第二未來ハ如何ニシテ之ヲ作ルカ其例—88. 如何ナル動詞カ組立變化ニ於テ fein ヲ以テ變化スルカ其例—

第十七課

89. 動詞ノ加働式及被働式トハ何ゾ—90. 被働式ハ如何ニシテ之ヲ作ルカ且少其動作ノ時ヲ喪ハヌ方法如何—91. 加働式ヲ被働式ニ變スル方法及其例

第十八課

92. 動詞ノ説話法ニ幾種アリヤ其名稱ヲ舉ケヨ—93. 如何ナル説話法ヲ直説法ト云フカ其例ヲ舉ケヨ—94. 如何ナル説話法ヲ可能法ト云フカ其例ヲ舉ケヨ—95. 如何ナル説話法ヲ命令法ト云フカ其例ヲ舉ケヨ—96. 現在可能法ニ於ケル變化ヲ問フ其例ヲ舉ケヨ—97. 強變化及弱變化ニ屬スル動詞ノ過去可能法ニ於ケル變化ヲ問フ—98. 現在及過去可能法ニ於ケル sein, haben werden ノ變化ヲ問フ—99. 過去及大過去ノ可能法ニ代ヘテ用フル説話法ヲ問フ且其變化如何

第十九課

100. 説話法助動詞ノ現在及過去ニ於ケル變化ヲ問フ—101. 如何ナル場合ニ於テ説話法ノ動詞ハ過去分詞ノ代リニ不定法ノ形ヲ用フルカ

第二十課

102. 組立動詞中如何ナル詞ト組立テモルモノガ通常分離スヘカラサルカ其例—103. 組立動詞中如何ナル詞ト組立テタル動詞カ常ニ分離スルカ其例—104. 語勢ノ如何ニヨリテ或ハ分離シ或ハ分離セザル組立動詞ヲ問フ其例

第二十一課

105. 物主代名詞ノ定義—106. 各種ノ人稱ノ物主代名詞ヲ舉ケヨ—107. 物主代名詞ノ變化ヲ問フ—108. 物主代名詞及之レト結合スル名詞ノ性數格ノ關係如何例ヲ舉ケテ之ヲ説明セヨ—109. 物主代名詞ヲ用フルニ當リ之レト結合スル名詞ヲ省畧スル場合ニハ其變化如何

第二十二課

110. 指示代名詞ノ定義—111. 指示代名詞ヲ枚舉セヨ—112. 指示代名詞 dieser, jener, der ノ形容詞的及名詞的ニ用ヒタル場合ノ變化如何—113.

指示代名詞 der, die, das ト定冠詞トノ區別如何—114. 指示代名詞 deren 及 derer ノ用方如何—115. folcher ノ變化ハ如何—116. derjenige, derselbe ノ變化ハ如何—117. selbst ノ用方如何

第二十三課

118. 不定代名詞ノ定義—119. 不定代名詞ヲ枚舉セヨ—120. 不定代名詞申變化セザルモノヲ舉ケヨ—121. 不定代名詞 man ヲ二格三格四格ニ用ヒントスルトキハ如何ナル詞ヲ以テ之レニ代フレヤ—122. 不定代名詞 es ハ何格ニ於テ用フルヤ—123. jemand, niemand, jedermann ノ變化ヲ問フ—124. einer, keiner ノ變化ヲ問フ

第二十四課

125. 疑問代名詞ノ定義—126. 疑問代名詞ヲ枚舉セヨ—127. wer 及 was ノ變化ハ如何—128. welcher ノ變化ハ如何—129. was für ein ノ變化如何

第二十五課

130. 關係代名詞ノ定義—131. 關係代名詞ヲ枚舉セヨ—132. 關係代名詞 wer, was, welcher ノ變化ハ如何—133. 關係代名詞 der ノ變化ハ如何—134. 關係代名詞 welcher ト der トハ其用方ニ於テ如何ナル異同ノ點アリヤ

第二十六課

135. 形容詞ノ定義—136. 形容詞ヲ名詞ト結合スル方法ニ幾種アリヤ其名稱及例ヲ問フ—137. 形容詞ノ變化ニ幾種アリヤ—138. 形容詞ハ如何ナル場合ニ於テ強變化ニ從フヤ—139. 形容詞ノ強變化ノ語尾ヲ示セヨ—140. 形容詞カ強變化單數男性中性ノ二格ニ於テ en ノ語尾ヲ取ル場合如何—141. 形容詞ハ如何ナル場合ニ於テ弱變化ニ從フヤ—142. 形容詞ノ弱變化ノ語尾ヲ示セヨ—143. 形容詞ハ如何ナル場合ニ於テ混合變化ニ從フヤ—144. 形容詞ノ混合變化ノ語尾ヲ示セヨ—145. 動詞ノ分詞ヲ形容詞的ニ用フルキハ如何ニ變化スルカ其ノ例ヲ示セヨ

第二十七課

156. 形容詞ハ如何ナル場合ニ比較變化ヲナスカ—147. 元級比較級最上級トハ何ゾ其例ヲ舉ゲヨ—148. 比較級及最上級ハ如何ニシテ之ヲ作ルカ

—149. 附加言的及客言的ノ最上級ニ於ケル形容詞ハ如何ニシテ之ヲ用フ
ルヤ—150. 形容詞中不規則ノ比較變化ヲ爲スモノヲ擧ク且ツ其變化ヲ示
セヨ—151. 形容詞中比較變化ヲナスコト能ハザルモノヲ擧ケヨ

第二十八課

152. 數詞ノ定義—153. 數詞ニ幾種アリヤ—154. 定數詞ヲ區別シテ幾種
トナスヤ—155. 元數トハ如何ナルモノヲ云フヤ—156. 元數中變化スベ
キモノヲ擧ゲヨ—157. einハ如何ナル場合ニ如何ニ變化スルカ—158. zwei
及 dreiハ如何ナル場合ニ如何ニ變化スルカ—159. 順序數ハ如何ニシテ
之ヲ作ルカ

第二十九課

160. 不定數詞中變化スベキモノヲ擧ゲヨ—161. 不定數詞中場合ニヨリ
テ或ハ變化シ或ハ變化セザルモノヲ擧ゲヨ—162. 不定數詞中變化セザル
モノヲ擧ゲヨ—163. allerノ變化ハ如何及其例—64. sämtlicher 及 der
gesammteノ變化及其例—165. jeder, einiger, etliche, mancherノ變化ヲ問フ
—166. 不定數詞中單數ノミニ用フル詞及複數ノミニ用フル詞ヲ擧ゲヨ—
167. 不定數詞中冠詞又ハ定詞ヲ其前ニ附スルコト能ハザルモノヲ擧ケヨ
—168. jederノ前ニ不定冠詞ヲ附スルルキハ如何ニ變化スルカ—169. einiger
ハ如何ナル場合ニ單數ニ用ヒラルカ—170. keinノ變化ヲ問フ—171.
ganzハ如何ナル場合ニ變化スルカ其例ヲ擧ゲヨ—172. viel, mehr, wenig
ハ如何ナル場合ニ於テ如何ニ變化スルカ

第三十課

173. 前置詞ノ定義—174. 二格ヲ支配スル前置詞ヲ枚擧セヨ—175.
längs, trotz, zufolge, entlang, währendハ二格ノ外ニ何格ヲ支配スルカ—
176. halber 及 um……willenト其ノ支配スル所ノ名詞トノ位置如何—
177. ungeachtet, wegenノ名詞ニ對スル位置ヲ問フ—178. zufolge 及
entlangハ名詞ニ對スル位置ニヨリテ何格ヲ支配スルカ

第三十一課及第三十二課

179. 三格ヲ支配スル前置詞ヲ枚擧セヨ—180. 三格前置詞中常ニ名詞
ノ後ニ置カルモノヲ擧ケヨ—181. 三格前置詞中名詞ノ前又ハ後ニ置カ
ルモノヲ擧ケヨ—182. 四格ヲ支配スル前置詞ヲ枚擧セヨ

第三十三課

183. 四格及三格ヲ支配スル前置詞ヲ枚擧セヨ—184. 四格及三格ヲ支
配スル前置詞ハ如何ナル場合ニ三格ニ用ヒラレ如何ナル場合ニ四格ニ用
ヒラルヤ其例ヲ示セヨ—185. 四格及三格ヲ支配スル前置詞中 wo?
wohin?ノ問ニ應セザル場合ニハ如何ナルモノガ三格ニ用ヒラレ如何ナル
モノガ四格ニ用ヒラルヤ

第三十四課及第三十五課

186. 副詞ノ定義—187. 副詞ヲ區別シテ幾種トナスヤ其名稱及例ヲ擧
ケヨ—188. 場所ノ副詞ヲ枚擧セヨ—189. 時ノ副詞ヲ枚擧セヨ—190. 方
法ノ副詞ヲ枚擧セヨ—191. 形容詞ト副詞トハ何ニヨリテ之ヲ區別スルカ
—192. 程度ノ副詞ヲ枚擧セヨ—193. 數量ノ副詞ヲ枚擧セヨ—194. 原因
ノ副詞ヲ枚擧セヨ—195. 說話法ノ副詞ヲ枚擧セヨ—196. 副詞ノ比較變
化ト形容詞ノ比較變化トノ異同ヲ示セヨ—197. bald 及 gernノ比較變化
ヲ擧ケヨ

第三十六課第三十七課及第三十八課

198. 接續詞ノ定義及區別如何—199. 並立的接續詞及從屬的接續詞各
十個ヲ擧ケヨ—200. 間投詞ノ定義及種類如何

文章學ノ部

第一課

1. 文章ノ主成分ヲ名ケヨ—2. 各主成分ノ例ヲ示セヨ—3. 主言ノ定義
ヲ述ベヨ—4. 客言ノ定義ヲ述ベヨ—5. 連辭ノ定義ヲ述ベヨ—6. 如何ナル
詞ガ主言トシテ用ヒラルカ—7. 文法上ノ主言トハ何ゾヤ—8. 主言ハ
如何ナル文章ニ於テ通常之ヲ省略スルカ—9. 如何ナル詞ガ客言トシテ用
ヒラルカ—10. 次ノ文章ノ連辭ハ何ノ詞ニアリヤ: das Pferd läuft; der
Knabe schrieb.—11. 次ノ文章ノ客言ヲ示セヨ: der Schüler will schreiben.—
12. 客言トシテ用ヒラレザル名詞ハ何格ニ立ツヤ—13. 如何ナル詞ガ連
辭トシテ用ヒラルカ—14. 連辭ハ如何ナル客言ヲ主言ト連結スルカ

第二課

15. 文章ノ副成分ヲ名ケヨ—16. 各副成分ノ例ヲ示セヨ—17. 附加言ノ定義—18. 如何ナル詞カ附加言トシテ用ヒラルトカ—19. 附加言トシテ用ヒラルト名詞ハ何格ニ立ツカ—20. 補足言ノ定義—21. 如何ナル詞カ補足言トシテ用ヒラルトカ—22. 二個ノ補足言ヲ要スル動詞ヲ示セヨ—23. 狀況言ノ定義—24. 狀況言ハ如何ナル詞ヨリ成ルカ—25. 狀況言ノ種類如何—26. 各種ノ狀況言ノ例ヲ示セヨ—27. 副成分カ他ノ副成分ヲ定ムル文章ヲ舉ゲヨ—28. 前置詞ヲ有スル狀況言ト補足言トノ例ヲ示セヨ

第三課

29. 單文章ノ定義及種類—30. 單純單文章及裝飾單文章ノ定義及其例—31. 單文章ハ思想ヲ表ハス方法ニヨリテ幾種ニ區別スルカ其名稱ヲ舉ゲヨ

第四課

32. 敘述文章ノ正體配語法ハ如何其例ヲ示セヨ—33. 副成分ノ正體配語法ニ於ケル位置ハ如何—34. 一個ノ客言ニ二個ノ補足言ヲ附スル場合ニハ其補足言ノ排列如何—35. 前置詞ヲ有スル補足言ト他ノ補足言トノ排列如何—36. 代名詞ヨリ成ル補足言ト他ノ補足言トノ排列如何—37. 方法ノ狀況言ト他ノ狀況言トノ排列如何—38. 時ノ狀況言ト場所ノ狀況言トノ排列如何—39. 疑問命令希望ノ文章ニ於ケル連辭ノ位置如何—40. 敘述文章ノ變體配語法ハ如何其例ヲ示セヨ—41. 疑問命令希望ノ文章ノ變體配語法ハ如何其例ヲ示セヨ

第五課

42. 複合文章ノ定義—43. 對結文章ノ定義及其例—44. 附結文章ノ定義及其例—45. 對結文章ノ種類及其例—46. 並列的對結文章ヲ作ルニ用フル接續詞ヲ舉ゲヨ—47. 場所及時ヲ示ス並立的接續詞ヲ舉ゲヨ—48. 比較及制限ヲ示ス並立的接續詞ヲ舉ゲヨ—49. 反對的對結文章ヲ作ルニ用フル接續詞ヲ舉ゲヨ—50. 原因的對結文章ヲ作ルニ用フル接續詞ヲ舉ゲヨ

第六課

51. 對結文章ノ收縮トハ如何—52. 對結文章ハ如何ナル場合ニ限リ收縮スルヲ得ルカ

第七課

53. 附結文章ノ定義—54. 本文章トハ何ゾ—55. 副文章トハ何ゾ—56. 副文章ハ其代理スル所ノ文章成分ニヨリテ幾種ニ區別セラルトヤ及其例—57. 如何ナル詞ヲ以テ主文章ト本文章トヲ連結スルカ—58. 如何ナル詞ヲ以テ客文章ト本文章トヲ連結スルカ—59. 如何ナル詞ヲ以テ補足文章ト本文章トヲ連結スルカ—60. 如何ナル詞ヲ以テ附加文章ト本文章トヲ連結スルカ—61. 如何ナル詞ヲ以テ場所ノ狀況文章ト本文章トヲ連結スルカ—62. 如何ナル詞ヲ以テ時ノ狀況文章ト本文章トヲ連結スルカ—63. 如何ナル詞ヲ以テ方法ノ狀況文章ト本文章トヲ連結スルカ—64. 如何ナル詞ヲ以テ原因ノ狀況文章ト本文章トヲ連結スルカ

第八課

65. 副文章ハ本文章ト連結スルニ用フル詞ノ種類ニヨリテ如何ニ區別セラルトヤ其例ヲ示セヨ—66. 副文章ハ本文章ニ對スル位置ニヨリテ如何ニ區別セラルトヤ其例ヲ示セヨ

第九課

67. 副文章ノ主成分ハ通常如何ニ排列スベキカ其例ヲ示セヨ—68. 副文章ノ副成分ノ位置ハ如何例ヲ以テ之ヲ示セヨ—69. 關係文章ニ於ケル配語法ハ如何例ヲ以テ之ヲ示セヨ—70. 約束及讓歩ノ文章ニ於テ接續詞ヲ省略スルキハ其配語法如何例ヲ以テ之ヲ示セヨ—71. wie, ie, so ノ接續詞ヲ文首ニ置キタル副文章ニシテ形容詞ノ客言又ハ狀況言カ此ノ接續詞ト最モ密接ノ關係ヲ有スル場合ニハ其配語法ハ如何其例ヲ舉ゲヨ—72. 說話法助動詞ヲ以テ三個以上ノ組立變化ヲナスキハ連辭ト看做スベキ詞ノ位置ハ如何例ヲ以テ之ヲ示セヨ

第十課

73. 如何ナル接續詞ヲ有スル名詞的副文章カ短縮セラルトカ—74. 名詞的副文章ノ短縮法ハ如何—75. 主文章ハ如何ナル場合ニ限リ短縮セラルトカ—76. 補足文章ハ如何ナル場合ニ限リ短縮スルコトヲ得ルカ

第十一課

77. dassi ヲ有スル附加文章ハ如何ナル場合ニ如何ニ短縮セラルトカ—78. welcher, der ヲ有スル附加文章ハ其客言カ動詞形容詞若クハ過去分詞

ナル場合ニ於テ如何ニ短縮セラルカ—79. 如何ナル短縮附加文章ヲ精説
辭ト云フカ—80. 第一格第二格第三格第四格ノ精説辭ノ例ヲ舉ゲヨ

第十二課

81. 狀況文章ハ如何ナル場合ニ於テ短縮セラルカ—82. 如何ナル狀況
文章ガ如何ナル客言ヲ有スル場合ニ於テ、且チ有スル不定法ニ短縮セラ
ルカ—83. um ナ有スル短縮狀況文章ヲ完成センニハ如何ナル接續詞ヲ
用フルカ—84. 如何ナル狀況文章ガ附加文章ト等シキ短縮チナスカ—85.
讓歩狀況文章ハ如何ニ短縮セラルカ

第十三課

86. 省約文章トハ如何ナル文章ヲ云フカ—87. 單文章ヲ省約シタル例
ヲ舉ゲヨ—88. 附結文章ヲ省約シタル例ヲ舉ゲヨ—89. 引語文章トハ如
何ナル文章ヲ云フカ—90. 直接引語文章トハ何ゾ—91. 間接引語文章トハ
何ゾ—92. 引語文章ト連結スル本文章ハ如何ナル動詞若クハ名詞ヲ有スベ
キカ—93. 引語文章ハ如何ナル文體ヲ具フルヤ—94. 引語文章ノ本文章ニ
對スル位置ヲ問フ—95. 引語文章ニハ如何ナル場合ニ如何ナル特號ヲ附ス
ルカ—96. 間接引語文章ニハ如何ナル說話法ヲ用フルヤ

第十四課

97. 多節複合文章トハ如何ナル文章ヲ云フヤ—98. 多節複合文章ノ種
類ヲ舉ゲヨ—99. 多節對結文章ノ種類ヲ舉ゲヨ—100. 多節附結文章ノ種
類ヲ舉ゲヨ



● 獨逸學協會學校沿革畧

年々金貳万圓ヲ下附ノ旨達セラル同年五月教則ヲ改正シ普通科ニ於テハ第一高等中學
關スル教則ハ第一高等中學校ノ審査ヲ受クルコト、ナル同月司法省ヨリ補助金トシテ
學校ト認定セラル爾來本校ノ校規教則等ハ文部大臣ノ認可ヲ經テ施行シ殊ニ普通科ニ
ヲ徵兵令第十一條第十二條第十八條第十九條第二十條第三項ノ官立府縣立學校同等ノ
月校長西周氏辭任ニ付桂太郎氏ヲ校長ニ推囑ヌ同月四日文部省告示第一號ヲ以テ本校
十九年十一月文部省ヨリ補助金トシテ年々金壹万圓ヲ下附セラル、旨達セラル廿年四
限ヲ三年トシ以テ政治法律ノ專門學科ヲ教授ス同十八年四月宮内省下賜金廢セラル同
校規教則ヲ改正シテ普通科ヲ設ケ其修業年限ヲ五年トス又新ニ專修科ヲ置キ其修業年
内省ヨリ達セラル同十七年五月神田區西小川町ニ校舍ヲ新築シテ之ニ移轉ヌ同年十月
ヌ同月廿四日本校設立ノ舉 上聞ニ達シ向フ十ヶ年間每年金貳千四百圓宛下賜ノ旨宮
明治十六年十月創テ獨逸學協會學校ヲ東京麴町區五番町ニ設立シ西周氏ヲ校長ニ推囑

補充科ノ補修年限ハ一ケ年以内トス

●補充科ハ本校尋常中學第五級へ入學スヘキ學力不充分ナルモノ、爲メニ之ヲ設ク
於テ前條ニ該當スルコトヲ認定シタルルキハ入學試驗ヲ要セズ

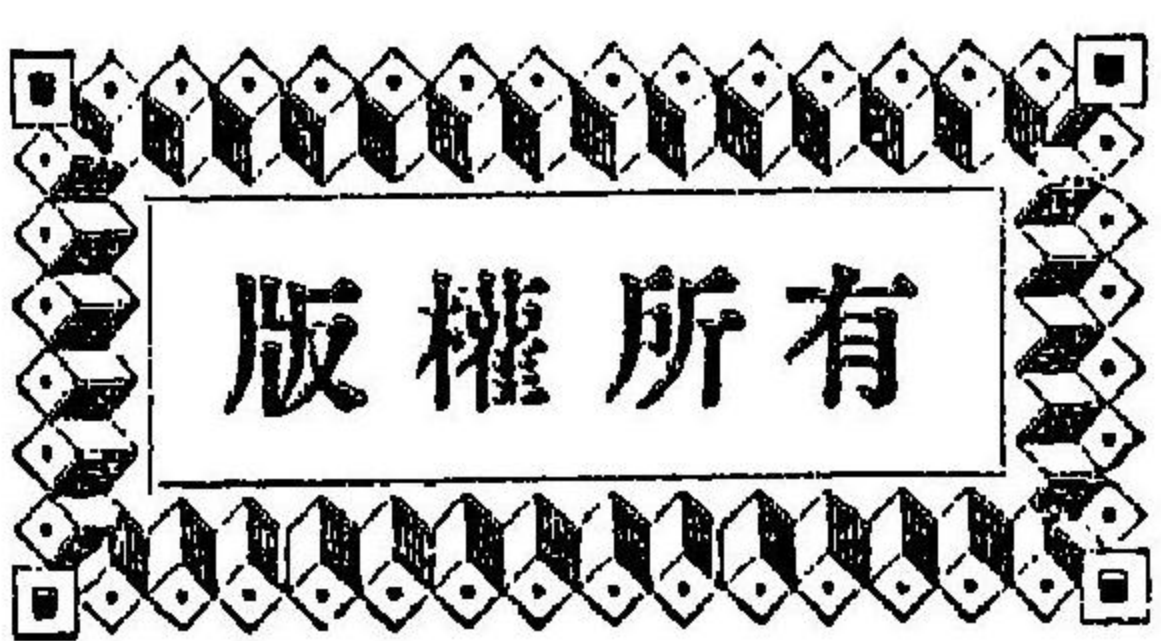
キモノトス但本校ノ補充科ヲ修業シタル者及他學校ノ證明書ヲ有スル者ニシテ校長ニ
シ品行端正身體健康ノ者タルヘシ●入學セントスル者ハ凡テ成規ノ入學試験ヲ受クヘ
ニ入ルコトヲ得ヘキ者ハ此例ニ準シ相當ノ年齢ニ達シ其級ノ課程ヲ修ムヘキ學力ヲ有
修業シ且獨逸語ノ初步ヲ修メタル者又ハ之ト均シキ學力ヲ有スル者タルヘク其他ノ級
入ルコトヲ得ヘキ者ハ品行端正身體健康年齢滿十二年以上ニシテ高等小學第二級ヲ
外國語ハ獨逸語トス●本學ノ修業年限ヲ五ケ年トシ之ヲ五學級ニ分ツ●本學第五級へ
ノ學科ヲ修メントスル者ニ須要ナル教育ヲ施スヲ以テ目的トス●本學ニ於テ教授スル
本學ハ文部省令第十四號尋常中學校ノ學科課程ニ從ヒ實業ニ就カントスル者又ハ高等

●獨逸學協會學校尋常中學規則摘要

ヲ通シ本校尋常中學卒業生中ノ志望者ヲ同學部へ編入スルコトナル

知事ノ認可ヲ受ク同廿七年六月第三高等中學校醫學部及第二高等中學校醫學部ト連絡
スルコトナル同年十一月廿八日校規敎則ヲ更正シ普通科ヲ尋常中學ト改稱シ東京府
七月第一高等中學校醫學部ト聯絡ヲ通シ本校普通科卒業生中ノ志望者ヲ同學部へ編入
學規定第一條ニ依リ本校普通科卒業生ヲ該校ノ相當級へ編入スルコトナル同廿六年
篤志者ノ爲メニ專ラ獨逸語ヲ敎授ス同廿五年十月第一高等中學校ト聯絡ヲ通シ同校入
徒ノ縦覽ニ供ヌ同年三月司法省及文部省ノ補助金ヲ廢セラル同年九月新ニ別科ヲ設ケ
充科ヲ新設ヌ同廿四年一月本校内ニ圖書閱覽所ヲ新設シ内外ノ書籍數千部ヲ備ヘテ生
推囑ヌ同年十月校規敎則ヲ改正シテ文部大臣ノ認可ヲ受ク同月普通科ノ豫備トシテ補
一ケ年金七千圓トナル廿三年七月校長桂太郎氏辭任ニ付文學博士加藤弘之氏ヲ校長ニ
號特別認可學校規則ニ該當スルモノト認定セラル同廿二年三月文部省ノ補助金減シテ
學ヲ敎授スルコト、ヌ同廿一年七月文部省告示第三號ヲ以テ本校專修科ヲ同省令第三
校へ入學スヘキ生徒ト本校專修科ニ入ルヘキ生徒トヲ養成シ專修科ニ於テハ專ラ法律

版權登錄



版權所有

同 年九月十六日發行
明治廿七年九月八日印刷

印刷所	發行所	印刷者	發行者	著作	著作	著作
株式會社 東京築地活版製造所 東京市神田區西小川町一丁目十五番地	獨逸學協會出版部 東京市京橋區築地二丁目十七番地	曲田成	尼子國吉 東京市神田區西小川町一丁目九番地	谷口秀太郎 東京市本郷區眞砂町三十七番地	山口小太郎 東京市牛込區納戸町三十番地	大村仁太郎 東京市牛込區市ヶ谷佐内坂町廿一番地

正價金八拾五錢



學校ヲ卒業シタルモノ若クハ之ニ均シキ學力ヲ有スルモノトス
 逸語學ヲ教授ス ● 別科ノ修業年限ハ滿三ケ年トス ● 別科ニ入ラントスルモノハ高等小
 ● 別科ハ獨逸語學篤志者ノ爲メニ設置セルモノニシテ其目的ノ何タルヲ問ハス廣ク獨

肆 書 賣 販

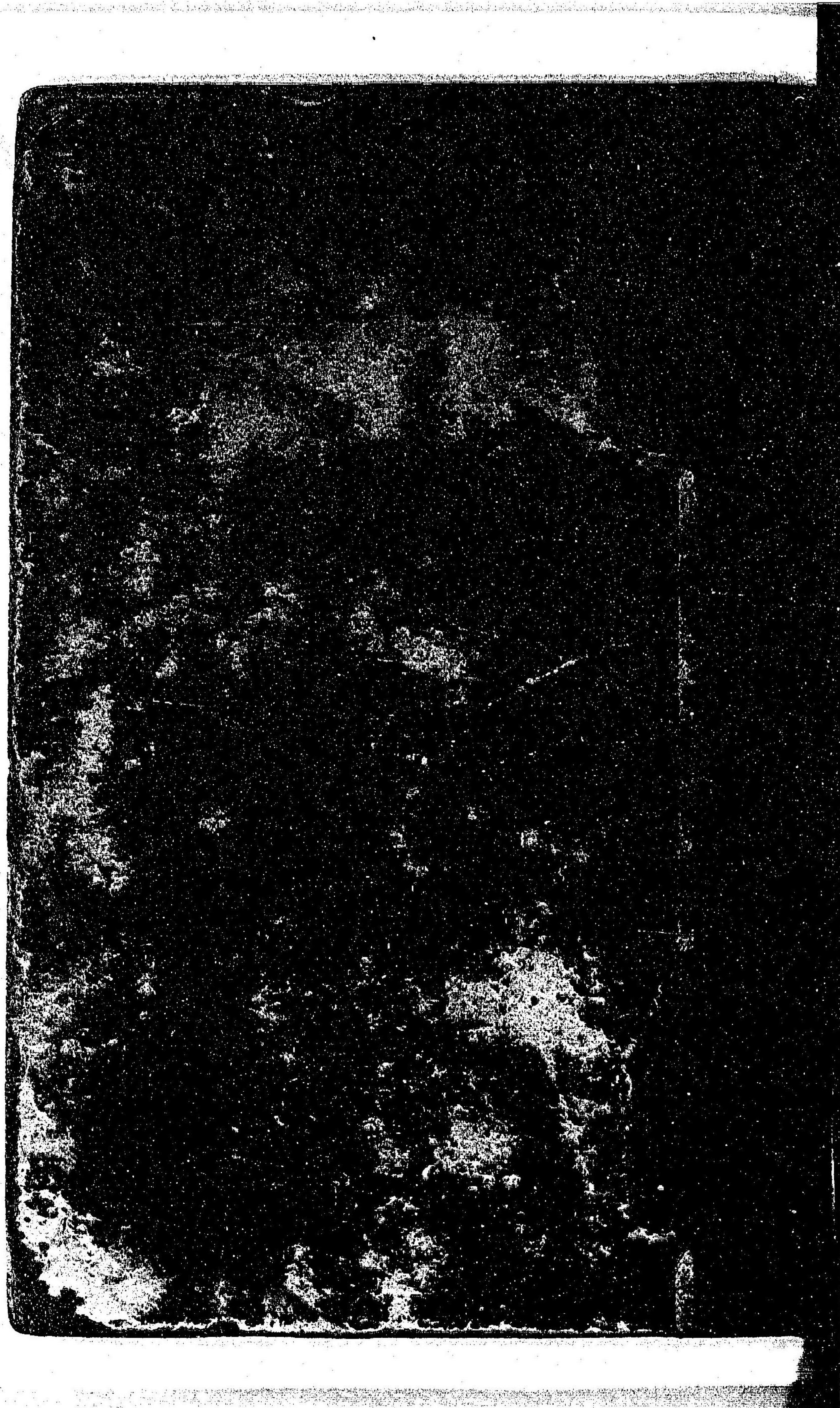
中 西 屋 書 店
東京市神田區表神保町

團 々 社 書 肆
東京市神田區雉子町

南 江 堂 書 店
東京市本郷區湯島切通町

丸 善 書 籍 株 式 會 社
東京市日本橋區通三丁目





084490-000-1

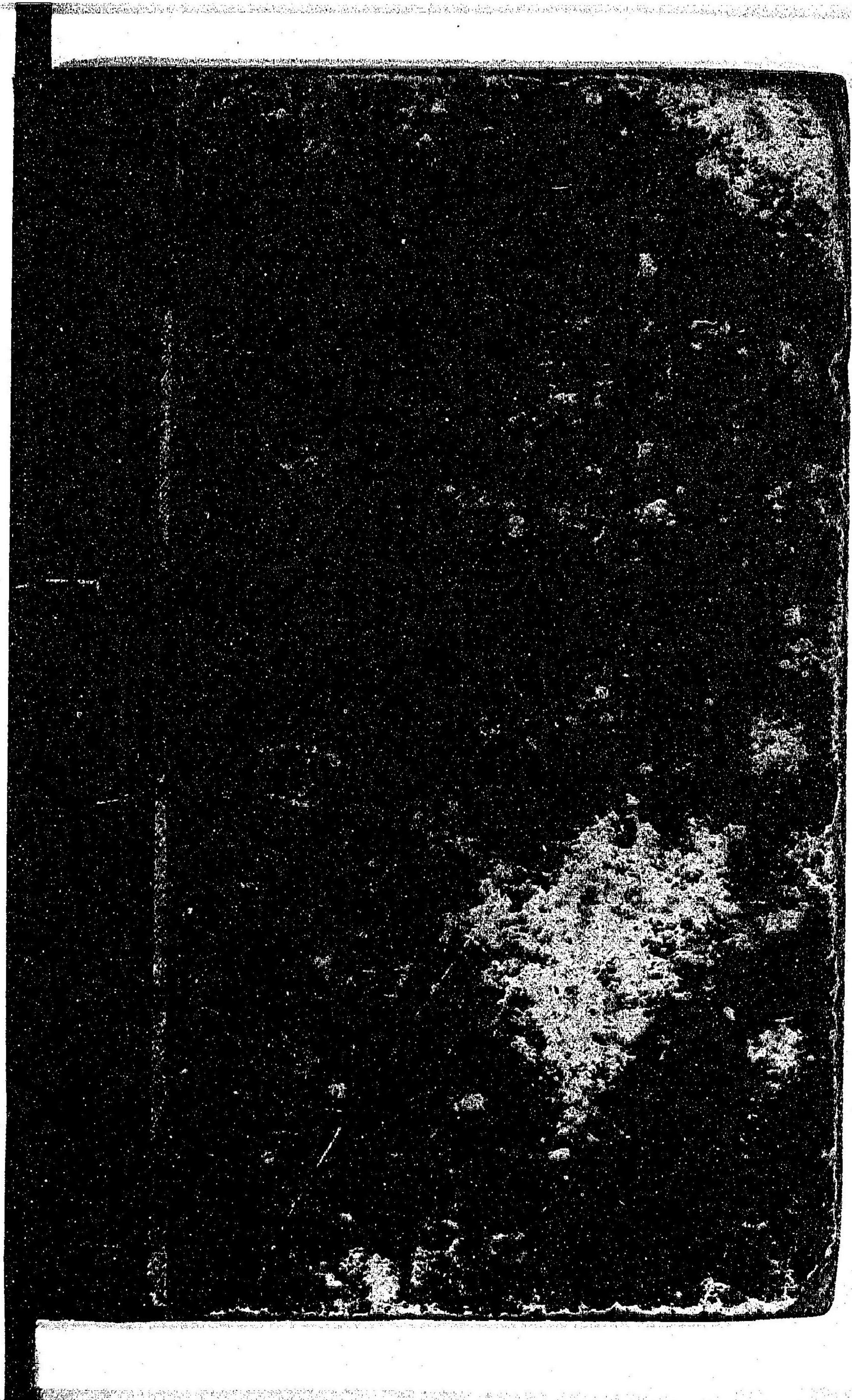
82-321(洋)

独逸文法教科書

大村 仁太郎/等著

M27

DAI-0129



82
321

321

